

Erscheint  
jeden Montag, Mittwoch  
und Freitag; während der  
Buchhändler-Messe zu  
Ostern, täglich.

# Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Beiträge  
für das Börsenblatt sind an  
die Redaction, — Inse-  
rate an die Expedition  
desselben zu senden.

N<sup>o</sup> 81.

Leipzig, Montag den 28. Juni.

1858.

## A m t l i c h e r T h e i l.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. G. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 23. u. 24. Juni 1858.

Adolf & Co. in Berlin.

4250. \* **Debeaumont, J. B.**, die prakt. Bienenzucht. 2. Aufl. Lex.-8. 1859. Geh. 1/2  $\text{fl}$   
4251. **Kalender**, Berliner, f. jüdische Gemeinden auf das J. 5619 v. J. Heinemann. 16. Geh. \* 1/6  $\text{fl}$ ; durchschossen \* 1/4  $\text{fl}$   
4252. \* **Neumann, J. J.**, neues praktisches Gartenbuch. 2. Aufl. Lex.-8. 1859. Geh. 1/4  $\text{fl}$   
4253. \* **Nancy, C. v.**, Lehrbuch der landwirthschaftlichen Buchführung. 2. Aufl. Lex.-8. 1859. Geh. 1 1/2  $\text{fl}$

Appun's Buchh. in Bunzlau.

4254. **Stubba, A.**, Facit-Büchlein zum 4. Hefte der Aufgaben zum Zifferrechnen. 10. Aufl. 8. Geh. 2 1/2  $\text{Nfl}$

Arnoldische Buchh. in Leipzig.

4255. **Hoffmann, W.**, Encyclopädie der Erd-, Völker- u. Staatenkunde. 28. Bfg. hoch 4. Geh. \* 4  $\text{Nfl}$

Bohne in Cassel.

4256. **Zeitschrift** d. Vereins f. hessische Geschichte u. Landeskunde. 7. Bd. 3. u. 4. Hft. gr. 8. à \* 1/2  $\text{fl}$

Evangelische Buchh. in Berlin.

4257. **Straube, C.**, Lieder zur Ehre d. Herrn, in Musik gesetzt. 1. Hft. gr. 16. In Comm. 6  $\text{Nfl}$

Didot Frères, Fils & Co. in Paris.

4258. *Πλήθωνος νόμων συγγραφή τὰ σωζόμενα*. Pléthon. Traité des lois ou recueil des fragments, en partie inédits, de cet ouvrage, texte revu sur les manuscrits etc. par C. Alexandre. Traduction par A. Pellissier. gr. 8. Geh. \* 2 2/3  $\text{fl}$

Dümmler's Verlagsbuchh. in Berlin.

4259. **Abhandlungen** der Königl. Akademie der Wissenschaften zu Berlin. Aus dem J. 1857. gr. 4. In Comm. Geh. \* 8  $\text{fl}$   
Hieraus einzeln:

4260. — mathematische. gr. 4. In Comm. Geh. \* 1  $\text{fl}$   
4261. — philologische u. historische. gr. 4. In Comm. Geh. \* 5  $\text{fl}$   
4262. — physikalische. gr. 4. In Comm. Geh. \* 2  $\text{fl}$

H. Frische in Leipzig.

4263. **Gaben**, freie, f. Geist u. Gemüth. Hrsg. v. J. F. Jenck. 4. Jahrg. 1857. 3—6. Hft. gr. 8. à \* 1/6  $\text{fl}$

Gebhardt & Reiland in Leipzig.

4264. **Wildenhahn, A.**, gesammelte Schriften. 2. Bd. 1. Bfg. 8. Geh. 1/4  $\text{fl}$   
Inhalt: Phil. Jac. Spener. 3. Aufl. 2. Bft. 1. Bfg.

Geelhaar in Berlin.

4265. **Peßler, G.**, zuverlässige Tabellen zur Reduction d. alten preuß. Gewichts auf das m. dem 1. Juli 1858 eingeführte neue preuß. Handelsgewicht etc. gr. 8. Halberstadt. Geh. 1/4  $\text{fl}$

Fünfundzwanzigster Jahrgang.

Gerold's Sohn in Wien.

4266. **Militär-Schematismus** d. österr. Kaiserthumes. gr. 8. In Comm. In engl. Einb. \* 2 2/3  $\text{fl}$ ; Schreibp. \* 3  $\text{fl}$  6  $\text{Nfl}$

Hennings'sche Buchh. in Leipzig.

4267. **Forstner, B.**, Kleine Chronik d. Johannisthales in Leipzig zum 25-jähr. Jubiläum 1858. gr. 8. Geh. \* 1/6  $\text{fl}$

Jante in Potsdam.

4268. **Mühlbach, L.**, Friedrich der Große u. sein Hof. Neue Folge. A. u. d. L.: Friedrich der Große u. seine Geschwister. 1. Abth. 3 Bde. 3. Aufl. gr. 8. 1859. Geh. 1  $\text{fl}$

Jügel's Berl. in Frankfurt a. M.

4269. **Hendschel, U.**, neueste Eisenbahn-Karte v. Central-Europa. (Neue Ausg.) Imp.-Fol. In 8.-Carton 1  $\text{fl}$ ; auf Leinw. u. in 8.-Carton 1 1/2  $\text{fl}$

4270. — Post- u. Eisenbahn-Karte v. Deutschland u. den Nachbarstaaten. Neue Ausg. Imp.-Fol. Auf Leinw. u. in Etui \* 3  $\text{fl}$

Kirchheim in Mainz.

4271. **Remling, F. K.**, der Retscher in Speyer urkundlich erläutert. 2. Hft. 8. Speyer. \* 1/3  $\text{fl}$

Kollmann in Leipzig.

4272. **Galen's, Ph.**, gesammelte Schriften. Taschen-Ausg. 17. u. 18. Bfg. gr. 16. Geh. à \* 1/3  $\text{fl}$

Küchler in Frankfurt a. M.

4273. **Veffer, S.**, Schnorre aus Frankfort un Sachsehaufe. 1—4. Hefthe. 8. In Comm. à 2  $\text{Nfl}$

Kunze, Verlagsbuchh. in Dresden.

4274. **Graesse, J. G. Th.**, Trésor des livres rares et précieux ou nouveau dictionnaire bibliographique. 2. Livr. gr. 4. Geh. \* 2  $\text{fl}$

Lindauer'sche Buchh. in München.

4275. **Halm, K.**, Elementarbuch der griech. Etymologie in Beispielen zum Uebersetzen aus dem Deutschen ins Griechische. 2. Cursus. 6. Aufl. gr. 8. Geh. 1/2  $\text{fl}$

Lins'sche Buchh. (Verl.-Cto.) in Trier.

4276. **Laven, Ph.**, Gedichte in trierischer Mundart. gr. 16. Geh. \* 27  $\text{Nfl}$

F. Manz in Wien.

4277. **Moser, J.**, allgemeines alfabetisches Sachregister u. Nachschlagebuch zum Reichsgesetz- u. Regierungsblatte f. das Kaiserth. Oesterreich. 3. Aufl. gr. 4. Geh. 2  $\text{fl}$

4278. **Peitler, F.**, Sammlung v. Entscheidungen zum allgemeinen österreichischen bürgerl. Gesetzbuche. 3. Bfg. Lex.-8. Geh. 2/3  $\text{fl}$

4279. **Schuster, F.**, gerichtliche Entscheidungen zum österreichischen [allgemeinen deutschen] Wechselrecht u. Wechselproceß. 2. Aufl. gr. 8. Geh. 1  $\text{fl}$  3  $\text{Nfl}$

4280. **Stubentrauch, M. v.**, das allgemeine bürgerliche Gesetzbuch v. 1. Juli 1811 sammt den dazu erlassenen Nachtrags-Verordnungen etc. erläutert. 25. Bfg. gr. 8. Geh. 16  $\text{Nfl}$

Marcus in Bonn.

4281. **Mittheilungen**, landwirthschaftliche. Zeitschrift der Königl. höheren landwirthschaftl. Lehranstalt u. der damit vereinigten landwirthschaftl. Versuchstation zu Poppelsdorf. Hrsg. v. Hartstein. 1. Hft. gr. 8. \*  $\frac{2}{3}$  f

G. Mayer in Leipzig.

4282. **Schulze-Delitzsch, H.**, die arbeitenden Klassen u. das Associationswesen in Deutschland als Programm zu einem deutschen Congreß. gr. 8. Geh.  $\frac{1}{2}$  f

Wersburger in Leipzig.

4283. **Brauer, F.**, Vorspiele zu Hentschel's evangelischem Choralbuche. 2. Aufl. qu. gr. 4. Geh. 1 f  
4284. **Hentschel, C.**, Anhang zum 1. u. 2. Hefte der Aufgaben zum Kopfrechnen. 8. Geh.  $1\frac{1}{2}$  N $\mathcal{A}$   
4285. **Hill, M.**, Bildersammlung f. Taubstumme. 2. Aufl. color. gr. Fol.  $\frac{1}{2}$  baar \* 2 f  
4286. — Elementar-Lese- u. Sprachbuch f. Taubstumme [angeschlossen an die Bildersammlung v. Hill]. 1. Bdchn. 2. Aufl. gr. 8. Geh. 12 N $\mathcal{A}$

Wescher in Neudlinghausen.

4287. **Nieberding, C.**, Leitfaden bei dem Unterrichte in der Erdkunde f. Gymnasien. 6. Aufl. gr. 8. Geh. \* 8 N $\mathcal{A}$

Ritsch &amp; Groffe in Brünn.

4288. **Codex diplomaticus et epistolaris Moraviae**. Urkunden-Sammlung zur Geschichte Mährens, hrsg. von P. v. Chlumecky, u. red. v. J. Chytil. 7. Bd. 1. Abth. gr. 4. In Comm. Geh. \*\*  $2\frac{2}{3}$  f  
4289. **Monumenta rerum Bohemico-Moravicarum et Silesiacarum**. Sect. II. Leges et statuta. Liber I. Lex.-8. In Comm. Geh. \*\* 28 N $\mathcal{A}$   
Inhalt: Kniha Tovačovská, aneb pana Ctibora z Cimburka a z Tovačova sepsání, obyčejů, řádů, zvyklosti starodávnych a práv markrabství Moravského. Vydal K. J. Demuth.

D. Reimer in Berlin.

4290. **Codazzi, A.**, Carte de l'Isthme de Panama et de Darien et de la province du Choco. Redigée par H. Kiepert. 2 Bl. Lith. u. illum. Imp.-Fol. 1857. \*  $1\frac{2}{3}$  f  
4291. **Kiepert's, H.**, neue Karte v. Mittel-America. 4 Bl. Lith. u. illum. Imp.-Fol. \*  $2\frac{2}{3}$  f  
4292. — Karte d. nördlichen tropischen America. 6 Bl. Lith. u. illum. Imp.-Fol. \* 4 f

D. Reimer in Berlin ferner:

4293. **Mahlmann, H.**, politisch-statistische Karte vom oesterreichischen Staate. Lith. u. illum. Imp.-Fol. 1857. \* 1 f  
4294. **Ohmann, C. L.**, das Alpen-Gebiet. Lith. u. illum. qu. Imp.-Fol. \* 6 N $\mathcal{A}$

Regensburg in Münster.

4295. **Boner, J. C.**, Trigonometrie. 1. Cursus. gr. 8. Geh.  $3\frac{3}{4}$  N $\mathcal{A}$   
4296. **Grou**, das innere Leben Jesu u. Maria. Aus dem Franz. v. J. de Werdige. 1. Thl. gr. 12. Geh.  $\frac{1}{2}$  f  
4297. **Perger, L.**, Otto v. Ritberg, Bischof v. Münster. [1301—1308.] gr. 8. Geh. \*  $\frac{1}{3}$  f

Kenger'sche Buchh. in Berlin.

4298. **Strümpell**, der Vortrag der Logik u. sein didactischer Werth f. die Universitätsstudien. Mit besond. Rücksicht auf die Naturwissenschaften. gr. 8. Geh. 6 N $\mathcal{A}$

Schlawig in Berlin.

4299. **Schulze, L.**, de fontibus ex quibus historia Hycosorum haurienda sit. gr. 8. Geh. \*  $\frac{1}{2}$  f

Schreiber in Marienberg.

4300. **Sachse, C. S.**, die Einführung einer bessern Bewirthschaftung der bäuerlichen Grundstücke d. sächs. Erzgebirges. 8. Geh. 6 N $\mathcal{A}$

F. Schulze's Buchh. in Berlin.

4301. **Schwerin-Puzar, v.**, an seine Wähler. 2. Aufl. gr. 8. In Comm. Geh. \* 6 N $\mathcal{A}$

Seidel in Wien.

4302. **Hillardt, F. K.**, perspectivischer Zeichen-Apparat, welcher es jedem möglich macht die Theorie der Perspective aus leicht anzustellenden Beobachtungen abzuleiten u. c. gr. 8. Geh. \*\*  $\frac{1}{3}$  f  
4303. **Kreutzer, K. J.**, leichtfassliche Anleitung zum Zeichnen der Kristall-Flächen u. Netze u. zur Anfertigg. der Kristallmodelle aus Pappe. gr. 8. Mit 1 Atlas in qu. gr. 4. Geh. \* 1 f

Striese in Königsberg.

4304. **Gewicht**, das neue, u. die neuen Münzen, od. gründl. Belehrg. in welchen Verhältnissen das neue Gewicht u. die neuen Münzen m. dem alten Gewicht u. den alten Münzen stehen. Hrsg. v. S. K. S. 8. Geh.  $2\frac{1}{2}$  N $\mathcal{A}$

C. Frewendt in Breslau.

4305. **Hoffmann, F.**, Kalender-Geschichten. 2. Aufl. 8. Cart. 18 N $\mathcal{A}$

## Nichtamtlicher Theil.

### Der Buchhandel in Italien.

#### III.

Der Congreß zur Erörterung des geistigen Eigenthumsrechtes in Brüssel.

(Schluß aus Nr. 79.)

Diesem Ausschreiben ist ein Programm beigelegt, welches die in Betracht kommenden und nach vorläufiger Berathung festgestellten Fragen formulirt und dem Nachdenken derer empfiehlt, welche mittelbar oder unmittelbar an der Sache theilzunehmen sich berufen fühlen. Da hierin alles Wissenswerthe und Materielle enthalten ist, so können wir uns umständlicher Betrachtungen und Reflexionen überheben, wenn wir das Wesentlichste daraus mittheilen:

#### 1.

Glaubt der Congreß, daß das internationale Eigenthumsrecht literarischer und künstlerischer Werke zu Gunsten der betreffenden Urheber in die Gesetzgebung aller civilisirten Völker aufgenommen werden müsse?

Glaubt er, daß ein solches Recht in allen Ländern anerkannt werden müsse, auch wenn die Gegenseitigkeit in einem oder dem anderen nicht gewährleistet wird?

Sollen die fremden Autoren ganz und völlig mit den einheimischen gleichgestellt werden?

Sollen sich die fremden Autoren besonderen Förmlichkeiten unterwerfen, um ihr Eigenthumsrecht anrufen und geltend machen zu können, oder genügt es, ihnen dieses Recht zu geben, ohne daß sie den Formalitäten genügt, welche das Gesetz ihres Vaterlandes verlangt? Ist es wünschenswerth, daß alle Länder eine gleichmäßige Gesetzgebung in Bezug auf diesen Punkt eingehen?

#### 2.

Welche Dauer soll dem Eigenthumsrechte literarischer und künstlerischer Werke zugestanden werden?

Ist es thunlich, die verschiedenen Kategorien dieser Werke, als da sind: literarische Werke, musikalische Compositionen, Producte der zeichnenden Künste, zu unterscheiden?

Wenn diese Dauer sich über das Leben des Autors hinaus verlängern soll, ist es thunlich, Unterscheidungen zu machen für die Dauer des Rechtes während des neuen Termins, mit Berücksichtigung der Umstände der Beteiligten, z. B. der hinterlassenen Frau, der Kinder, anderer Erben, Cessionäre u. s. w.?

Welche Dauer soll man dem Eigenthumsrechte eines nachgelassenen Werkes zugestehen?

Dasselbe gilt von einem anonymen oder pseudonymen Werke.

Können Vorlesungen, Abhandlungen, von Stenographen aufgefaßte Reden ein Eigenthumsrecht beanspruchen?

Bedingt das Eigenthumsrecht auf den Originaltext zugleich in derselben Ausdehnung und auf eine gleiche Dauer das Privilegium der Uebersetzung?

Müßte sich nicht in jedem Falle die Erhaltung eines solchen Privilegiums gewissen Bedingungen unterwerfen, wie z. B. der Verpflichtung, innerhalb einer gewissen Frist eine Uebersetzung des Originalwerkes erscheinen zu lassen?

Ist es nöthig, die Urheber literarischer und artistischer Werke zur Erfüllung gewisser Formalitäten anzuhalten, und zwar im Verhältnisse zu ihrer Berechtigung? Kann ferner die Nichtbeachtung derselben das Recht aufheben?

## 3.

Ist das Recht zu Darstellung dramatischer oder musikalischer Werke von selbst unabhängig vom ausschließlichen Rechte der Reproduction?

Ist es statthaft, zwischen beiden Rechten zu unterscheiden rücksichtlich der Dauer des Genusses, den sie gewähren?

Ist das Eigenthumsrecht musikalischer Compositionen unverträglich mit der öffentlichen Aufführung irgend eines Theiles des musikalischen Werkes ohne Erlaubniß des Autors, welches auch immer die Wichtigkeit und die Art und Weise der Aufführung sein mag?

Begreift das Eigenthumsrecht musikalischer Compositionen auch das ausschließliche Recht in sich, Auszüge und Variationen mit Motiven aus dem Originalwerke zu machen?

## 4.

Soll der Urheber einer Zeichnung, eines Gemäldes, einer Bildhauer-Arbeit, eines Bauplanes oder irgend eines anderen künstlerischen Werkes allein das Recht besitzen, es zu reproduciren oder die Reproduction vertragsmäßig abzutreten, wenn sie durch dieselbe oder eine verwandte Kunst (z. B. Kupferstich nach Gemälden) in gleichen oder verschiedenen Dimensionen geschieht?

Mit welchen Mitteln könnte man die Künstler gegen betrügerisches Copiren, gegen Nachahmung ihrer Gemälde, Statuen u. s. w. schützen?

Welche Vorkehrungen müßte man treffen, um im Besonderen zu verhindern, daß die Kunstwerke unter erdichtetem Namen gehen?

Schließt das Eigenthumsrecht auf Producte der zeichnenden Künste auch die Anwendungen in sich, die von diesen Productionen durch die Industrie gemacht werden können?

Ist es nöthig, bestimmte Formlichkeiten festzusetzen, um das Eigenthumsrecht von Kunstwerken zu wahren, die nicht mittelst Druck und Stich hervorgebracht sind?

## 5.

Der Congreß ist der Ansicht, daß sich die Annahme der folgenden Vorschläge empfehle als förderlich zum Ziele, welches er im Auge hat, mit Wahrung der Polizei- und inneren Administrationsgesetze jedes einzelnen Staates:

- a. die Abschaffung der Zollsteuer auf Bücher und Kunstwerke, oder wenigstens ihre größtmögliche Herabsetzung;
- b. ihre Vereinfachung dort, wo der Tarif Unterschiede macht nach gewissen Kategorien der literarischen Erzeugnisse;
- c. Herabsetzung der Posttare auf Gedrucktes u. s. w.

Das sind also die Fragen, die der internationale Congreß wo möglich zu beantworten und zu lösen hat — eine Sache, die bei der großen Verschiedenheit der Ausgangspunkte nicht gerade leicht ist —; denn wenn man auch über einzelne Fragen schnell hinwegkommen, vielleicht mehrere ohne Discussion annehmen wird, so gibt es doch einige darunter, über welche die Ansichten ungemein weit auseinandergehen können, manche, die vielleicht zur Zeit noch unlösbar sind. Jedenfalls steht das fest, daß man diese Gesetzgebung, wenn sie ins Leben treten sollte, nicht allzu eng und formell wird abschließen kön-

nen, ohne Gefahr zu laufen, größere Uebelstände hervorzurufen, als diejenigen, die bisher bestanden. Wie gesagt, es ist recht gut, löblich und verständig, wenn Buch- und Kunsthändler und vielleicht einige bedeutendere Autoren einen gesetzlichen Schutz ihres Gewerbes auch über die staatlichen Grenzen hinaus erlangen, um ihre Unternehmungen von vorn herein mit genügender Sicherheit beginnen zu können und nicht Gefahr zu laufen, Mühe und Capital zu verlieren; es ist gut, wenn der Schriftsteller, der Künstler, der Musiker wenigstens indirect einen Schutz gegen die literarische und künstlerische Freibeuterei hat; aber es gibt auch hier gefährliche Folgerungen. — Wer schreit denn am lautesten, am eindringlichsten nach diesem geistigen Eigenthumsrechte? — Etwa die wahren großen Gelehrten, die wahren Künstler? Nein, wahrhaftig nicht — denn diese wissen, daß ihr eigentlichstes geistiges Eigenthumsrecht vollständig gewahrt ist, daß geistige Schätze sich nicht einzassiren und controliren lassen, wie Geldstücke; sie sind hochherzig genug, um zu geben, was sie haben, und zu stolz, um ihre geistige Befähigung zum Gewerbe zu machen. — Der allgemeine Schrei nach Schutz des geistigen Eigenthums, das bisweilen auf sehr verfängliche Weise erworben ist, beweist nichts mehr und nichts minder, als die von den Dächern gepredigte Thatsache, daß heutzutage für die Allermeisten Wissenschaft, Poesie, bildende Kunst, Musik ein ehrliches, rechtschaffenes Gewerbe, eine geldbringende Industrie ist. — Ich habe natürlich nichts dagegen und wünschte nur, daß man den Muth haben möchte, dies frei herauszusagen. Wissenschaft und Kunst will Junft werden und Junftschutz genießen — und damit wird man sich in letzter Instanz begnügen müssen. Denn das sogenannte geistige Eigenthum hat seine sehr kennbaren, aber juristisch schwer zu bestimmenden Grenzen. Will man alle Entlehnung verbieten und von gesetzlichen Formalitäten abhängig machen, so kommt man zu dem abschreckendsten Widerfinn, dann hört aller Humor, alle Unbefangenheit auf; dann kann kein Bierfiedler mehr einen Walzer copiren oder nach dem Gehör spielen, kein Stubenmaler mehr eine Schablone schneiden, kein Dichter mehr eine Anzahl Verse schreiben, ohne Furcht vor gerichtlicher Verfolgung.

Es ist also sehr zu wünschen, daß man des Guten nicht zuviel thue, daß man dem geistigen Eigenthumsrechte nicht einen allzugroßen Wirkungskreis einräume und namentlich die Wichtigkeit und den Kostenaufwand in Anschlag bringe, den eine Veröffentlichung gemacht. — Man wird nicht jeder Bagatelle ein Eigenthumsrecht gewähren. Was das Verbot betrifft, die Kunstwerke Anderer in dieser oder jener Weise zu reproduciren, so müßte dasselbe ganz eingehend specificirt werden und eine große Menge Paragraphen enthalten, wenn es der Sache gerecht werden sollte: denn die ganze bildende Kunst lebt von Entlehnung und Umbildung.

Auch der italienische Publicist, dem wir oben gefolgt waren, kommt zu ähnlichen Ansichten über den Charakter des betreffenden Gegenstandes, und er gibt sein Urtheil recht gut mit dem Sage, daß es sich nach Feststellung des juridischen Begriffes von geistigem Eigenthum zunächst darum handele, zu bestimmen, wo das Recht des Autors aufhöre und das des Publicums anfangen.

Denn darin liegt eben die Hauptfrage. Das Object des Eigenthums muß also bestimmt werden, damit der Mißbrauch desselben das ganze Princip nicht lächerlich und unbequem mache, damit keine allgemeine Bevormundung des nicht Geld habenden Publicums daraus entstehe, wenn jedesmal jedes winzige Rechtchen abgekauft werden müßte.

Als im Jahre 1841 der Minister Villemain seinen Gesetzesvorschlag über das literarische Eigenthum den Kammern vorlegte, und zwar durch den Mund Lamartine's, wurde die Idee des Eigenthums von fast allen Juristen, die in der Kammer saßen, auf das heftigste bestritten, indem sie meinten, es sei kein wahres Eigen-

thum, sondern nur eine besondere Form des Rechtes; das Eigenthum sei seiner Natur nach dauernd und das Recht eines Autors nur zeitweise, und da die Gesellschaft ihm nur immer eine Geltung innerhalb einer bestimmten Frist gestatten könne, so entbehre es des juristischen Charakters des wahren Eigenthums. Unser italienischer Gewährsmann nennt dies ein Sophisma, und sucht es zu widerlegen — indessen glaube ich, ohne auf juristischen Scharfsinn Anspruch zu machen, nicht mit besonderem Glück. Man muß sich den Begriff des geistigen Eigenthumsrechts nur etwas zergliedern, um einzusehen, daß es sich hier nicht um geistiges Eigenthum, sondern um materielle Benützung eines unveräußerlichen Eigenthums handelt. Dieses letztere behält der Künstler, der Gelehrte vollständig, auch wenn er sein Werk bereits veräußert hat: denn das Gemälde, das z. B. ein Maler angefertigt, ist nur eine Copie dessen, welches er in seinem Geiste erzeugt hat und welches darin bleibt, insofern seine geistige Arbeit eine innere Entwicklung und mit Vortheilen für sein geistiges Dasein verbunden ist. Ebenso ist es mit dem Dichter, dem Componisten. — Es ist also sein Recht an das Kunstwerk nur so lange ein Eigenthumsrecht, als er es nicht veräußert hat, denn dann begibt er sich dieses Rechtes an den nächsten Käufer — und wenn er z. B. mit einem Buchhändler u. s. w. contrahirt, wenn er dem Publicum gegenüber seinen Vortheil wahrt, so geschieht das dadurch, daß er sein Benützungrecht in bedingter Weise verlängert, daß er sein ursprüngliches Eigenthumsrecht nicht unbedingt abtritt. Ein Buchhändler, der ihm dieses vollständig abkauft, hat jedenfalls nur das Benützungrecht eines fremden geistigen Eigenthums, weil dieses, das Geistige schlechterdings im Geiste zurückbleibt. Eben dasselbe ist mit den Erben eines solchen Benützungrechtes der Fall. Es fragt sich nun einfach, wie weit ist dieses Recht mit anderen Interessen des Gemeinwohls verträglich? — Wir unsererseits müssen die Behauptung hinstellen, daß alle geistige Erzeugung das Bestreben hat, der freien Benützung anheimgestelltes Gemeingut zu werden, daß das sogenannte geistige Eigenthumsrecht nur den Zweck haben kann, die materiellen Kosten und Auslagen, welche die Vermittelung fordert, sicher zu stellen gegen Beeinträchtigung, nicht aber, einem schrankenlosen Industrialismus mit geistigen Erzeugnissen Vorschub zu leisten, wie er uns leider bereits bedroht.

Daß der Italiener sich von dem Congresse viele Vortheile für sein Vaterland verspricht und zur Beschickung desselben dringend ermahnt, braucht nicht besonders erwähnt zu werden — in seine weiteren Vorschläge, in seine Aussichten, Hoffnungen und Befürchtungen einzugehen, scheint hier nicht mehr der Ort zu sein, da sie wenig eigentlich massenhaftes Material zur Beurtheilung bieten.

### Zur Beantwortung der Anfrage in Nr. 69. d. Bl. III. \*)

Wenn ein Sortimentler ein vom Verleger in Commission bezogenes Buch einbinden ließ, dann hat er es zu seinem Gebrauche verwendet, sich also dasselbe angeeignet. Von diesem Momente an hört das Buch auf, Eigenthum des Verlegers zu sein. Hat nun nach der Hand von Seiten des Verlegers eine Preisherabsetzung stattgefunden, so ist es nichts weniger als unbillig, wenn der Sortimentler die betr. Preisminderung beansprucht, wenn er dem Verleger nachweisen kann, daß das Buch noch auf Lager ist. Hat Letzterer aber kein Ohr für ein billiges Verlangen, so kann er vom juristischen Standpunkte aus zu einer Preisreduction, resp. Rückvergütung nicht gezwungen, noch weniger aber zur Zurücknahme des Buches angehalten werden.

J. M. Rahke in Worms.

\*) H. S. Nr. 75.

*Bibliotheca Aegyptiaca.* Repertorium über die bis zum Jahre 1857 in Bezug auf Aegypten, seine Geographie, Landeskunde, Naturgeschichte, Denkmäler, Sprache, Schrift, Religion, Mythologie, Geschichte, Kunst, Wissenschaft etc. etc. erschienenen Schriften, academischen Abhandlungen und Aufsätze in wissenschaftlichen und anderen Zeitschriften. Von Dr. H. Jolowicz. Nebst einem alphabet. Namen-Register. 8. Leipzig, Engelmann.

Die bereits große Zahl der bibliograph. Publicationen Engelmann's ist mit vorliegender Schrift abermals um eine vermehrt worden. Dieselbe zeichnet sich, was zunächst ihr Aeußeres anlangt, wie der gesammte neuere Engelmann'sche Verlag durch sehr anständige Ausstattung aus; nur wäre zu wünschen, daß man die vielen Buchstaben als Rubrikenbezeichnungen, die durchaus überflüssig sind und unnöthigen Raum beanspruchen, weggelassen hätte. Was den Inhalt des Buches betrifft, so zerfällt dasselbe in folgende zwölf Abschnitte: I. Reisen, Topographie, Landeskunde; II. Naturgeschichte; III. Koptische Sprache, Inschriften, Hieroglyphen, Sammlungen und Beschreibung von Monumenten; IV. Religion, Mythologie; V. Mathematik, Astronomie, Chronologie; VI. Numismatik; VII. Geschichte; VIII. Agricultur; IX. Architektur, Pyramiden, Obelisken; X. Kunst und Wissenschaft; XI. Ueber das Museum und die Bibliothek von Alexandria; XII. Miscellanea. In allen diesen Abschnitten finden sich nicht bloß selbstständig erschienene Werke, sondern auch einzelne wichtigere, in größeren Werken, hauptsächlich in wissenschaftlichen Zeitschriften abgedruckte Abhandlungen und Aufsätze zusammengestellt. Der Verf. hat bei dieser seiner Zusammenstellung den Plan gehabt, den Aegyptologen, Alterthums- und Geschichtsforschern einen ins Einzelne gehenden Ueberblick über die reiche Literatur Aegyptens zu verschaffen und dadurch etwas Wesentliches zur Erleichterung des Studiums der Cultur und Geschichte dieses merkwürdigen Landes und seiner alten und neuen Bewohner beizutragen. Es läßt sich nicht verkennen, daß das Buch gewiß den beabsichtigten Nutzen haben werde, auch wenn sich bei näherer Prüfung des Buches einige, vielleicht nicht einmal vermeidbare Mängel und Lücken ergeben sollten. Einige Verstöße gegen orthographische Richtigkeit und richtige alphabetische Rubricirung hätten sich allerdings vermeiden lassen können. (N. Anz. f. Bibliogr. etc.)

### Miscellen.

In einem soeben von dem Pariser Gerichtshof entschiedenen Proceß über die Vervielfältigung des photographischen Porträts eines Verstorbenen hat das Gericht das Princip aufgestellt: „daß niemand berechtigt sei, das Bildniß Verstorbenen ohne Ermächtigung der Familie zu vervielfältigen oder zu verkaufen.“

### Verbote.

Die Oberste Polizei-Behörde in Wien hat unterm 3. Juni nachbenannte Druckschriften in der Weise des §. 16. der Instruction zur Durchführung der Prefordnung verboten:

Proudhon, P. J., de la justice dans la révolution et dans l'église: nouveaux principes de philosophie pratique adressés à Son Eminence Monseigneur Mathieu, Cardinal Archevêque de Besançon. 3 Tomes. Paris 1858, Garnier frères.

Behse, Dr. Eduard, Geschichte der deutschen Höfe. 42. Band. Geschichte der kleinen deutschen Höfe. 8. Theil. Die Mediatisirten. Hamburg 1857, Hoffmann & Campe.

Binder, Dr. Wilhelm, Lichtfunken und Pfefferkörner oder nicht officielle Gedanken eines Deutschen über Recht, Staat, Kirche, Wissenschaft und Menschenleben. Stuttgart 1857, Eigenthum des Verfassers.

## Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit  $\frac{1}{2}$  Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Gerichtliche  
Bekanntmachungen.

[9010.] **Verlagsöfferte.**  
Von der unterzeichneten Behörde soll das unter der Firma „Jansen & Co.“ aus circa 60 meist gangbaren Artikeln hier bestehende Verlagsgeschäft zum Verkauf gebracht werden.

Verkaufsbedingungen und Kataloge werden auf frankierte Anfragen von dem bestellten Curatorium über den Nachlaß des Buchhändlers Ferdinand Jansen hier mitgeteilt.

Weimar, den 3. Juni 1858.

Großherzogl. S. Stadtgericht das.  
A. Kuthorn.

Geschäftliche Einrichtungen,  
Veränderungen u. s. w.

[9011.] Hiermit beehre ich mich, den Herren Kollegen anzuzeigen, daß mein Freund, Herr Grabhorn, mit dem 1. Juni d. J. als Compagnon in meine Buchhandlung eintritt und wir danach:

**Lehmann & Grabhorn**

firmiren werden.

Die bisher befolgte Handelsgrundsätze erleiden mit Herrn Grabhorn's Eintritt durchaus keine Aenderung, und wir werden auch fern den größten Theil unseres Bedarfs baar beziehen und alles in Rechnung Empfangene rein und rechtzeitig, wie bisher, saldiren, — aber da die neuen dem Geschäfte zufließenden Kräfte eine namhafte Erweiterung unseres bisher cultivirten Feldes erlauben, so bitte ich diejenigen werthen Handlungen, welche mir bisher noch kein Conto eröffneten, jetzt einen Versuch mit uns zu machen.

Wir verlangen nur dann à Cond., wo die größte Wahrscheinlichkeit für Absatz ist, — und unsere Bemühung wird sicher nicht ohne Erfolg sein; die Erfahrung in den bisher noch wenig dem Buchhandel zugeführten Gegenden hat uns den Beweis dafür geliefert.

Ergebenst

Barel, den 23. Juni 1858.

G. F. Lehmann.

## Theilhabergesuche.

[9012.] Der Besitzer einer kleinen Buchdruckerei im Königreich Sachsen, welcher auch Kenntniß vom Sortiments- und Verlagsbuchhandel und vom Zeitungswesen hat, wünscht sich mit einem Buchhändler oder Buchdrucker zu associiren. Capital kann derselbe nicht offeriren, dagegen sein unverschuldetes Geschäft und, neben stillem, verträglichem Wesen, eine ungeschwächte Betriebskraft. Hieraus Reflectirende wollen gefällige Mittheilungen unter der Chiffre A. R. an die Exped. d. Bl. gelangen lassen, und dürfen strengster Discretion versichert sein.

[9013.] In eine seit einer Reihe von Jahren bestehende und in bestem Gange befindliche überseeische Musikalienhandlung wird wegen Kränklichkeit des Besitzers ein Theilhaber gesucht, der über ein baares Capital von etwa 8000 bis 10 000 Thaler preussisch verfügen kann. Kenntniß der englischen Sprache und des Musikalienhandels sind nicht unbedingt erforderlich.

Näheres unter dem Zeichen A. B. bei der Exped. d. Bl.

## Verkaufsanträge.

[9014.] In einer Kreisstadt der Provinz Sachsen ist ein lebhaftes Sortimentsgeschäft unter den günstigsten Bedingungen zu verkaufen. Junge, thätige Leute, die mit einigen Tausend Thalern Capital sich leicht einen eigenen Heerd gründen wollen, mögen ihre Adresse sub S. # 12. in der Exped. d. Bl. abgeben.

## Fertige Bücher u. s. w.

[9015.] Beim bevorstehenden Beginn des Sommersemesters empfehlen wir der gef. Beachtung der verehrl. Sortimentsbuchhandlungen auf's Neue unsere rühmlichst bekannte Zeitschrift

## Erweiterungen;

eine Hausbibliothek der Unterhaltung u. Belehrung für Leser aller Stände.

Jährlich 24 Hefte à 5 Bogen, gr. 4. In Umschlag geheftet. Preis pr. Semester 2  $\mathfrak{r}$  mit 33 $\frac{1}{3}$ %.

welche besonders unter dem gebildeten Mittelstande einen dauernden Leserkreis findet, und sich durch ihre reichhaltige und mannichfaltige Novellenspende überall zahlreiche Freunde verschafft.

Da mit dem II. Quartal verschiedene andere Journale eingehen, so dürfte sich Gelegenheit genug darbieten, den Erweiterungen in noch weiteren Kreisen ohne große Mühe Eingang zu verschaffen, da sie sich selbst empfehlen.

Stuttgart, den 16. Juni 1858.

Verlag der Erweiterungen.

[9016.] Thimm's London  
für 1858.

Ein praktischer Führer durch Englands Hauptstadt und deren Umgebung. 6. Auflage, vermehrt durch 12 Reisen in England und Schottland, und einen

ganz neuen großen Plan von London von 1858.

Jetzt nur gebunden. Ladenpr. 25  $\mathfrak{r}$ , 15  $\mathfrak{r}$  baar; 7/6 für 2  $\mathfrak{r}$  15  $\mathfrak{r}$  baar.

Wird in Leipzig ausgeliefert, jedoch nur gegen baar.

London, im Juni 1858.

Franz Thimm.

[9017.] In Georg Wigand's Verlag in Leipzig erschien soeben, wird aber nur gegen baar versandt:

**Die sieben Werke der Barmherzigkeit der heiligen Elisabeth.**

Wandgemälde auf der Wartburg.

Ausgeführt von

**M. von Schwind.**

In Holzschnitt auf einem Folioblatt mit farbiger Randeinfassung.

Schwarz 5  $\mathfrak{r}$  ord. — 3  $\mathfrak{r}$  no. u.  
Fein color. 10 „ „ — 7 $\frac{1}{2}$  „ „ 13/12.

[9018.] Soeben versandte ich an diejenigen verehrl. Sortimentshandlungen, welche mir ihren festen Bedarf angegeben haben, die vierte und fünfte Lieferung (Schluß) von

Reid, Captain Mayne, die Kriegsfährte; Roman aus dem merikanisch-indianischen Kriegsleben. Deutsch von Otfried Müllius. 2 Bände (oder 5 Lieferungen). 8. Geh. Preis complet 1  $\mathfrak{r}$  7 $\frac{1}{2}$   $\mathfrak{r}$  mit 33 $\frac{1}{3}$ %; — gegen baar mit 50%.

Bei der großen Beliebtheit der Romane von Capt. Mayne Reid, welche allgemein als die Lieblings-Lectüre der Sportsmen angesehen werden können, lohnt sich die gefällige rühmliche Verwendung der Sortimentshandlungen für die vorliegende Ausgabe, — die ökonomischste, billigste und anerkannt bestbearbeitete, — gewiß noch reichlich, und ich bitte daher, complete Ex., in einen Band geheftet, nach Bedarf zu verlangen.

Ferner liegen zur Versendung bereit und bitte, eventuellen Bedarf zu verlangen:

Hensler, S., das Fräulein von Kersay. Geschichtliche Erzählung aus der Zeit des Königreichs Westphalen. 8. Geh. 20  $\mathfrak{r}$  mit 33 $\frac{1}{3}$ %; — gegen baar mit 50%.

RS Eine Erzählung von spannendstem Interesse und aus einer höchst denkwürdigen Zeit!

Elling, Franz v., dunkle Wege. Erzählungen und Geschichten. Erster Band: Die Verstoßene. — Die Schule des Lebens. — Die Frau Dekonomierath. 8. 416 Seiten. Geh. 1  $\mathfrak{r}$  mit 33 $\frac{1}{3}$ %; — gegen baar mit 50%.

Die früheren Arbeiten desselben Autors, der Roman: „Des Lebens Wandlungen“ (Stuttgart, München), und die Jugendschrift: „Das Glasmännchen“ (Stuttg., Gebr. Scheitlin) haben bei der Kritik eine ungemein günstige Aufnahme gefunden und dem Verfasser das Lob errungen, eine der frischesten jungen Kräfte unserer Literatur zu sein, — eine Anerkennung, welche der obige neue Band Erzählungen nur bestätigen wird.

Sämmtliche drei vorstehende Werke dürfen in keiner guten Leihbibliothek fehlen, und ich bitte daher, sich eventuell der außerordentlich günstigen Bedingungen des Baar-Bezugs gefl. zu bedienen.

Stuttgart, 16. Juni 1858.

Karl Müller.

[9019.] **Kunst-Anzeige.**

Nachdem die von meinem seligen Schwiegervater, dem vormaligen Kgl. Gallerie-Conservator und Director der Kunstschule, Herrn Albrecht Reindel dahier, gestochenen Kupferplatten, sowie die noch davon vorräthigen Abdrücke sammt dem Verlagsrechte eigenthümlich an mich übergegangen sind, so beehre ich mich andurch, den löblichen Kunst- und Buchhandlungen des In- und Auslandes hiermit ergebenst anzuzeigen, daß von den folgenden Kupferplatten:

- a) Die vier Apostel und Evangelisten, gemalt von Albrecht Dürer, gestochen von A. Reindel, wovon sich das Original-Gemälde in der Königl. Pinakothek zu München befindet,  
 b) Bildniß Kaiser Carl des Großen im Krönungs-Demat, gemalt von Albrecht Dürer, gestochen von A. Reindel, welches vortreffliche Bild Dürer für seine Vaterstadt malte und das noch gegenwärtig die schönste Bierde der Nürnberger Gemälde-Gallerie ist,

und  
 c) eine getreue Abbildung des Sct. Sebaldus-Grabes, nach dem in der Sct. Sebaldus-Kirche dahier stehenden, von Peter Vischer und seinen Söhnen in Erz ausgeführten Denkmal, stets fehlerfreie Abdrücke zu den unten beige-

setzten Preisen in der Kunst- und Buchhandlung des Herrn Heinrich Schrag von hier bereit liegen, dem ich den ausschließlichen Debit dieser allgemein als trefflich anerkannten Kupferstiche für das In- und Ausland übertragen habe.

Es wird genügen, auf die Kritik des Herrn Dr. F. Kugler im deutschen Kunstblatte vom Jahre 1848, Nr. 21. hinzuweisen, wo es S. 84. wörtlich heißt:

„Durch Herrn Director Reindel zu Nürnberg, der sich schon vor einigen Jahren durch seinen Stich nach den vier Aposteln Dürer's den Dank aller Freunde deutscher Kunst erworben hat, ist neuerlich ein Stich nach dem Bilde Carl's des Großen vollendet worden. Der Stich ist etwas über 17 Zoll hoch und 9 1/4 Zoll breit.

„Die Aufgabe, diese ganze phantastische Pracht, dabei in der Haltung Dürer'scher Malerei, im Kupferstich wiederzugeben, war eine sehr eigenthümliche; es genügt aber, Reindel's Namen zu nennen, um damit zugleich ihre meisterhafte Lösung zu bezeichnen. In all den reichen Details auf's genaueste durchgeführt, hat das Blatt eine malerisch-harmonische Gesamtwirkung, die das Auge in wohlgefälligster Weise berührt. Der Charakter des Kopfes ist mit dem vollen Verständniß Dürer'scher Ausdrucksweise wiedergegeben; die Eleganz des Haarwuchses auf's sorgfältigste nachgebildet.

„Das Blatt vermehrt in überaus schätzbarer Weise den immer noch kleinen Kreis von Publicationen aus der Blüthezeit unserer alten vaterländischen Kunst.“ F. Kugler.

Ein ebenso günstiges Urtheil über diesen Stich ist in dem deutschen Kunstblatte vom Jahre 1857, Nr. 28. vom Herrn Dr. F. Eggers auf S. 243 u. 244. zu lesen:

„Ein ausgezeichnete Stich der Heldengestalt des großen Carl von Albert Reindel nach

Dürer's Gemälde in der städtischen Gallerie zu Nürnberg erschien im Jahre 1848 und verschwand gewissermaßen in dem Geräusche der Zeit, welche nach einem neuen Kaiser Sehnsucht hatte und rief.

„Was nun den Stich anbetrifft, so ist er im hohen Grade meisterhaft zu nennen, da er, mit Anwendung der strengen Linienmanier, die ganze Mildigkeit und Kraft des Bildes wiedergibt. Nicht bloß der Kopf bleibt im Stiche ein echter Dürer, dem auch das dem Meister eigenthümliche und zierliche Wellengekräusel der Locken des Haupt- und Barthaares nicht abgeht, sondern mit vorzüglichem Fleiß ist der Stecher auch in alle Einzelheiten des Schmuckes und der Kleidung eingegangen und hat ein Blatt von malerischer und harmonischer Gesamtwirkung hergestellt. Der Druck ist von dem trefflichen Felsing ausgeführt.“ F. C.

Wo die gleichlautenden Urtheile so kompetenter Kunstrichter vorliegen, bedarf es keiner weiteren Anpreisung, zumal da die Preise im Verhältniß zur Leistung gewiß billig sind.

Ad a) Die 4 Apostel auf chines. Papier 5 1/2 oder 8 fl. 45 kr. im 24 G.-Fuß.

Auf weißem Papier 4 1/2 4 Sg oder 7 fl. 12 kr. im 24 G.-Fuß.

Ad. b) Bildniß Kaiser Carl's auf chines. Papier mit leicht angelegter Schrift 19 1/2 oder 33 fl. 15 kr. im 24 G.-Fuß.

Auf weißem Papier mit leicht angelegter Schrift 12 1/2 20 Sg oder 22 fl. 10 kr. im 24 G.-Fuß.

Auf chines. Papier mit vollendeter Schrift 9 1/2 oder 15 fl. 45 kr. im 24 G.-Fuß.

Auf weißem Papier mit vollendeter Schrift 5 1/2 22 1/2 Sg oder 10 fl. im 24 G.-Fuß.

Ad c) Sct. Sebaldus-Grab auf chines. Papier 4 1/2 21 Sg oder 8 fl. 15 kr. im 24 G.-Fuß.

Auf weißem Papier 3 1/2 6 Sg oder 5 fl. 30 kr. im 24 G.-Fuß.

Nürnberg, den 5. Juni 1858.

J. Chr. Krauß,  
 herrschaftl. Verwalter.

Wie Sie aus Vorstehendem ersehen, besorge ich den ausschließlichen Debit obiger Kunstblätter für das In- und Ausland, und empfehle mich zu gefälligen zahlreichen Aufträgen in feste Rechnung.

Nürnberg, den 5. Juni 1858.

Heinrich Schrag,  
 Buch- und Kunst-Handlung.

**Für preussische Handlungen!**

[9020.] Folgender Artikel erschien soeben und lassen denselben in Leipzig durch Hrn. E. Mertens ausliefern:

**Carif**

für den Klein-Verkauf des Salzes vom 1. Juli 1858 ab.

Preis 2 1/2 Sg.

Fest 33 1/2 %, baar 50 % Rabatt.

Auf 12/1, 25/2, 50/5, 100/10 Freierempl.

Es bietet sich für diesen Artikel ein weites Feld der Speculation, da jede Haushaltung, sowie jeder Kaufmann denselben kaufen wird.

Hettstädt. Fr. Hüttig'sche Buchh.

[9021.] **N o v a**  
 von  
**Gustav Mayer in Leipzig.**

Die  
**arbeitenden Klassen**  
 und  
**das Associationswesen in Deutschland**  
 mit Tabellen  
 von  
**H. Schulze-Delitsch.**  
 8 Bog. Geheftet. 15 N $\mathcal{L}$  — 10 N $\mathcal{L}$ , baar 40 %  
 und 11/10.

Das  
**Mittelmeer.**  
 Eine  
**Darstellung seiner physischen Geographie**  
 nebst anderen  
 geographisch-historischen und nautischen Untersuchungen  
 in 8 Lief. von 5 B. mit 5 Karten und 5 Holzschn. à 12 N $\mathcal{L}$  — 9 N $\mathcal{L}$  — 8 N $\mathcal{L}$  baar.  
 Von  
**Prof. C. Boettger.**  
 Erste Lieferung.  
**Unverlangt nichts!**

[9022.] In den Verlag der **Evang. Bücherstiftung** in Stuttgart ist übergegangen:

**Hartmann, M. Carl Friedr.** (weil. Special-Superintendent in Lauffen), Predigten über die Sonn-, Fest- u. Feiertags-Evangelien; und 8 Passions-Predigten. kl. 8. (Bisheriger Ladenpreis 1 1/2.) 20 Sg ord., 13 Sg netto.

**Steinhofer, M. Friedr. Christof** (weil. Special-Superintendent in Weinsberg), 128 Predigten über Sonn-, Fest- u. Feiertags-Evangelien, und andere Texte. Vorwort v. A. Knapp, nebst ausführlichem Lebens-Abriß. gr. 8. (Bish. Ladenpreis 1 1/2 15 Sg.) 20 Sg ord., 13 Sg netto. (1 Freierpl. auf 12.)

**Hiller, M. Phil. Fr.**, sämtliche geistliche Lieder. Herausgegeben von Ehmann, mit Hiller's Lebenslauf; enthält einen Anhang hierzu und einige nachgekommene Lieder. gr. 8. 21 Sg ord.

In diesem Verlage neu erschienen:  
**Hiller, M. Phil. Fr.**, nütliches Andenken für Confirmirte, nebst dem Württ. Confirmationsbüchlein in Versen und einem Bild. kl. 8. 14 Bogen. 7 Sg ord., 4 1/2 Sg no.

[9023.] In Commission der v. **Nohden'schen** Buchhandlung in Lübeck ist erschienen, wird aber unverlangt nicht als Neuigkeit versandt:

**Prien, Dr. C.**, Beiträge zur Kritik von Aeschylus Sieben vor Theben. II. Von 78 — 162, 270 — 349. (gr. 4. 60 S.) netto 12 N $\mathcal{L}$ .

[9024.]

Die **Berliner Haude u. Spener'sche Zeitung**, eines der ältesten und verbreitetsten politischen Blätter Deutschlands, wird nach dem am 24. Mai erfolgten Tode ihres bisherigen Eigentümers und Redacteurs, des Bibliothekars Dr. Spiker, für dessen Erben, in gleichem Sinne und Geist und mit denselben Kräften fortgeführt, welche ihr eine allgemein geachtete Stellung in der öffentlichen Meinung begründet und erhalten haben. Die politischen, die religiösen, die wissenschaftlichen, künstlerischen, landwirthschaftlichen und commerciellen Interessen Preussens, Deutschlands und des Auslandes haben stets in ihr eine eingehende, sorgfältige und unparteiische Pflege gefunden, und werden sie auch ferner finden. An Schnelligkeit und Vollständigkeit in Mittheilung der Nachrichten wird sie von keinem Blatte übertroffen; dem Geschäftspublicum empfiehlt sie sich zugleich durch die Menge der Inserate, denen sie, als eines der gelesensten Organe in Berlin, wie in den Provinzen, eine weite Verbreitung sichert. Der vierteljährliche Abonnements-Preis (mit Einschluß des Porto's und der Steuer) beträgt in allen Provinzen Preussens 1  $\frac{1}{2}$  Sgr 9 A., im übrigen Deutschland 2  $\frac{1}{2}$  Sgr. Der Insertions-Preis für die Petitzeile 2 Sgr. Die Expedition ist Berlin, hinter dem Siebhaufe 1., und Bestellungen auf die Zeitung nehmen alle in- und ausländischen Postämter an.

Berlin, 22. Juni 1858.

Die Redaction  
der Haude u. Spener'schen Zeitung.

[9025.] Soeben erschien bei mir in Commission:  
Das wohlgetroffene Portrait  
des

Dr. C. G. Nees van Esenbeck,  
weiland Präsidenten der Kaiserl. Leopoldinisch-  
Carolinischen Akademie der Naturforscher.

Nach einer Photographie von R. Weigelt  
lithographirt von J. Beer, gedruckt bei Fr.  
Hanfstängl in Dresden.

Auf chinesischem Papier. 22  $\frac{1}{2}$  Sgr ord.,  
15 Sgr baar.

Wie aller Welt bekannt, sind die letzten Jahre des berühmten Gelehrten durch bedrängte äußere Verhältnisse getrübt worden und seine Hinterbliebenen gegenwärtig in keiner günstigen Lage. Um diese einigermaßen zu erleichtern, ersuche die Herren Collegen, mir recht zahlreiche Bestellungen auf obiges Portrait, dessen Ertrag für die minoren Kinder des verstorbenen Nees van Esenbeck bestimmt ist, zugehen zu lassen. Aufträge in Rechnung können unter solchen Umständen nicht berücksichtigt werden.

Gleichzeitig empfehle ich zu erneuerter Verwendung das bei mir im Jahre 1852 erschienene Werk:

Nees van Esenbeck, Dr. C. G., die allgemeine Formenlehre der Natur als Vor-  
schule der Naturgeschichte. Mit 295 in den Text gedruckten Holzschnitten und 6 lithographirten Tafeln. 2  $\frac{1}{2}$  20 Sgr ord., 2  $\frac{1}{2}$  netto. Auf 6+1 Freieopl. (Gegenbaar mit 33  $\frac{1}{3}$  % u. 7/6.)

Breslau, Ende Juni 1858.

J. C. C. Neuckart.

[9026.] Bei Longman, Brown & Co. in London erschien und ist vorräthig bei T. O. Weigel in Leipzig:

**The Franks**  
from their first Appearance in History  
to the  
Death of King Pepin.

By  
Walter C. Perry,  
Barrister-at-Law;

Doctor in Philosophy and Master of Arts in the University of Göttingen.

8. Broschirt. Preis 12  $\frac{1}{2}$  sh.

[9027.] Soeben ist erschienen und werden wir dieser Tage an alle Handlungen, welche Nova annehmen, versenden:

Kraymann, Dr. C., die Gesundbrunnen zu Marienbad. 1  $\frac{1}{2}$  10 Ngr = 2 fl. C.-M. ord. mit 25 % Rabatt.

— der Ferdinandsbrunnen zu Marienbad, geschichtlich und physikalisch-chemisch dargestellt. 20 Ngr = 1 fl. C.-M. ord. mit 25 % Rabatt.

Alle übrigen Handlungen ersuchen wir, ihren Bedarf durch Raumburg's Wahlzettel zu verlangen.

Prag, den 22. Juni 1858.

Friedrich Ehrlich's Buchh.

[9028.] Soeben erschien und kann durch den Unterzeichneten bezogen werden:

**Waaren-Calculations-Tabellen**  
für  
Stettin

nach dem neuen Preuß. Gewicht berechnet  
und herausgegeben  
von

Carl Baatsch.

I. Theil. Preis pro compl. ord. 8  $\frac{1}{2}$  fl., no. 6  $\frac{1}{2}$  fl.  
Das Werk wird in zwei Theilen vollständig bis zum Herbst erschienen sein.

Einzelne Theile werden nicht abgegeben. à Cond. kann ich nur in einfacher Anzahl an Handlungen liefern, die gegründete Aussicht auf Absatz haben.

Stettin, 22. Juni 1858.

Müller'sche Buchhandlung.  
Th. von der Nahmer.

[9029.] Bei Benrath & Vogelgesang in Aachen sind erschienen und wurden bereits an Handlungen, die Nova annehmen, versandt:

Barth, Dr., Einiges über die Regeln beim Gebrauch d. Thermalwässer. Preis 12 Sgr.  
Straater, Dr., de quelle manière prenait-on les bains du temps de Charles-Quint. Preis 6 Sgr.

Im August d. J. kommt zur Versendung:  
Salm, N., Zeichenlehrer an der Provinzial-Gewerbe- und höhern Bürgerschule in Aachen, Elementar-Unterricht im Linearzeichnen für Gewerbe-, Real- und Handwerker-Fortbildungsschulen. 12 Tafeln mit Text. Preis circa 2  $\frac{1}{2}$  fl.

Handlungen, welche für letzteres Absatz haben, wollen gefl. mäßig à Cond. verlangen.

[9030.] In der Serie in-18. der *Bibliothèque internationale* erschien soeben:

**Le Rationalisme**

par  
Ausonio Franchi,  
Dr. de la Raggione.  
Avec une introduction  
par  
D. Bancel,

Professeur à l'Université de Bruxelles.

1 Vol. In-18. de 336 pages. 1  $\frac{1}{2}$  ord.,  
20 Ngr netto.

Ein Buch, das genau die Hauptfragen auseinanderlegt, die zwischen dem freien Gedanken und der Theologie, dem Reellen und dem Uebernatürlichen, der Logik und dem Glauben, der Erfahrung und der Offenbarung stehen. Es ist vollständig ungeachtet seiner Gedrängtheit, bewunderungswürdig klar trotz seiner Tiefe.

Früher erschien in derselben Serie:

**Victor Joly,**  
les beaux arts en Belgique  
de 1848 à 1857.

1 Vol. de 400 pages. 1  $\frac{1}{2}$  ord., 20 Ngr netto.

Zu Ihren Verschreibungen bedienen Sie sich gefälligst des Raumburg'schen Wahlzettels.

Brüssel, den 18. Juni 1858.

Aug. Schnée.

[9031.] Heute versandte ich:

Niecher (Professor Dr.), ein Votum über das Anlehen der Wiener Creditanstalt und die Lotterien-Anlehen überhaupt. 8. Brosch. 6 Sgr oder 21 fr.

Handlungen, die ihren Bedarf selbst wählen, bitte ich, gef. verlangen zu wollen.

Heilbronn, 15. Juni 1858.

Albert Scheurlen.

[9032.] **Friesische Literatur.**

Hansen, C. P., friesische Sagen und Erzählungen. Altona 1858. 22  $\frac{1}{2}$  Ngr.

— Chronik der friesischen Uthlande. Altona 1856. 1  $\frac{1}{2}$  fl.

welche beiden Bücher in den bedeutendsten kritischen Zeitschriften übereinstimmend lobend besprochen wurden, empfehlen wir hiermit wiederholt thätiger Verwendung.

Da die Auflage klein ist, so können wir die Exemplare nur in geringer Anzahl à Cond. geben. Namentlich dürften diese Bücher in Hannover, Oldenburg und Holland eine größere Verbreitung finden, wie dieselbe bei den friesischen Bewohnern Schleswigs bereits erzielt ist.

Wendeborn'sche Buchh. in Altona.

[9033.] Bei Julius Fricke in Halle erschien soeben:

**Georg von Polentz,**  
der erste evangelische Bischof.  
Von

Georg von Polentz.

8 Bogen. Preis broschirt 12 Sgr.

Die geehrten Handlungen, welche sich hier von Absatz versprechen, sind freundlichst ersucht, gefälligst à Cond. verlangen zu wollen.

## Collections Hetzel &amp; Meline.

[9034.] Neuigkeiten der letzten Monate:

Aycard, M. Paravet.  
 Bédollière, la Mode en France.  
 Bosquet, une Passion en Province.  
 Colet, le Comte de Landèves.  
 Dash, Notre Dame des belles Fontaines.  
 2 Vol.  
 Dumas, Black. 3 Vol.  
 — Louves de Machecoul. Vol. 1—5.  
 — l'Horoscope. 3 Vol.  
 Féval, Aimée. 2 Vol.  
 — Fabrique de Mariages. 6 Vol.  
 Marmier, la grande Dame.  
 Monnier, Comédies bourgeoises.  
 — Croquis à la Plume.  
 Place, Spéranza.  
 Robert, les Gueux verts. 2 Vol.  
 Sand, les Beaux Messieurs de Bois-Doré.  
 5 Vol.  
 Sue, Henriette Dumesnil.  
 — Secret de l'Oreiller. 7 Vol.  
 — Clémence Hervé. 2 Vol.

Preis eines jeden Bandes 9 Ngr netto.  
 Zur jetzigen Reisesaison bitte ich diese Aus-  
 gaben, die Ihnen, soweit es der Vorrath ge-  
 stattet, auf Verlangen gern à Cond. zu Dien-  
 sten stehen, immer auf Lager zu halten.  
 Leipzig, 20. Juni 1858.

Alphons Dürr.

[9035.] Von A. Franck in Paris ist zu beziehen:

**De Rhythme,**  
 des effets qu'il produit et de leurs causes  
 par  
 D. Beaulieu.  
 gr. 8. Brosch. Preis 1  $\frac{1}{2}$  15 Ngr ord.

**Mémoire**  
 sur ce qui reste de la musique de l'an-  
 cienne Grèce dans les premiers chants  
 de l'église.  
 gr. 8. Brosch. Preis 20 Ngr.

**Mémoire**  
 sur le caractère que doit avoir la musique  
 d'église et sur les éléments de l'art mu-  
 sical qui constituent ce caractère.  
 gr. 8. Brosch. Preis 8 Ngr.

[9036.] Nichts unverlangt!

Soeben erschien bei mir:

**Dichterische Knospen**  
 von

Malwine Peisker.

Mit einem Vorworte des Consistorial-Rathes  
 Dr. Wilhelm Böhmer.  
 Taschenformat. Eleg. brosch. 22 $\frac{1}{2}$  Sgr ord.,  
 15 Sgr netto.

Etwaigen Bedarf bitte ich à Cond. ver-  
 langen zu wollen.

F. C. C. Neuckart in Breslau.

[9037.] In der Buchhandlung von J. K. Zu-

panski in Posen ist soeben erschienen:  
**Przygody w poszukiwaniach i badaniu rze-  
 czy narodowych polskich przez Joachima**

Lelewela. Preis 15 Sgr.

Es wird à Cond. nur wenig verabreicht.  
 Gegen baar mit 40% Rabatt, auf feste  
 Rechnung mit  $\frac{1}{3}$ .

[9038.] Im Verlage des Unterzeichneten ist erschienen:

**Das Blockhaus.**

Hamburger Hafenansicht. Nach einem Ge-  
 mälde von C. Reinhardt lithographirt  
 von H. F. Plate. Imp.-Folio. Kupfer-  
 druckpap. Preis 1  $\frac{1}{2}$ .

Hamburg, im Juni 1858.

G. Gasmann.

[9039.] Soeben erschien in unserem Verlage:

**Mecklenburgisches Lehenrecht**

von

Professor Dr. Roth.

In Umschlag. Brosch. Preis 2  $\frac{1}{2}$ .

Stiller'sche Hofbuchhandlung  
 (Hermann Schmidt) in Rostock.

[9040.]

**Henrik Herz,**  
**König René's Tochter.**

Ein irisches Drama. Aus den Dänischen  
 von H. Thaulow.

Eleg. geheftet mit Goldschnitt.

Ladenpreis 10 Ngr.

liefern wir, um den geringen Vorrath zu  
 räumen:

1 Exemplar für 6 Ngr baar.  
 6 Exemplare für 1  $\frac{1}{2}$  baar.  
 13/12 Exemplare für 2  $\frac{1}{2}$  baar.

Altona, den 24. Juni 1858.

Wendeborn'sche Buchh.

**Künftig erscheinende Bücher**  
 u. s. w.

[9041.]

**Fortsetzungen.**

In den nächsten Wochen erscheinen nach-  
 stehende Continuationen und bitte ich,  
 falls es nicht bereits schon geschehen ist, um  
 baldgefällige Angabe Ihres festen Bedarfs:  
**Mémoires du Prince Eugène.** Vol. 3. Preis  
 6 fres.

**Mémoires de Guizot.** Vol. 2. Preis 7 fres.  
 50 c.

— — Edition de Leipzig. Vol. 2. Preis  
 1  $\frac{1}{2}$  15 Ngr ord. mit 25% Rabatt, 1  $\frac{1}{2}$   
 baar.

**Mémoires du Comte Miot de Mérito.** Vol. 3.  
 Preis 6 fres.

Die ersten Bände obiger Werke stehen, so-  
 weit es mein Vorrath gestattet, gern à Cond.  
 zu Diensten.

Leipzig, 25. Juni 1858.

Alphons Dürr.

[9042.] Die fünfte Auflage von

Barthel, K., die deutsche Nationalliteratur

der Neuzeit.  
 ist unter der Presse, wird aber vor Anfang  
 September nicht versendungsfähig sein. Da die  
 4. Aufl. gänzlich vergriffen ist, so bedauere ich,  
 die zahlreich eingegangenen Bestellungen aus  
 letzter Zeit erst nach Erscheinen der neuen Aufl.  
 expediren zu können, ebenso wie die ferner ein-  
 gehenden Aufträge. Diefelben werden genau  
 notirt und deshalb eine wiederholte Bestellung  
 nicht nöthig.

Braunschweig, 8. Juni 1858.

Eduard Leibrock.

[9043.] In diesen Tagen erscheint, wird aber

nur an diejenigen Handlungen pro nov. expe-

dirt, welche rein saldirt haben:

**Lechia**

w IX. wieku

powieść historyczna

przez

Win. Budzyńskiego.

2 Tomy.

Wydanie drugie.

Leipzig, Mitte Juni 1858.

Librairie étrangère.

(Księgarnia Zagraniczna.)

[9044.] Am 1. Juli kommt zur Versendung:

**H. Kiepert's**  
**Neuer Handatlas über alle Theile**  
**der Erde.**

7. Lieferung.

Inhalt: Nr. 1. Erdkarte in Mercator's Pro-  
 jection. Nr. 16. Schweiz. Nr. 18. Spanien  
 und Portugal. Nr. 36. Nord-America.

Preis 1  $\frac{1}{2}$  18 Sgr.

Berlin, 22. Juni 1858.

Dietrich Reimer.

[9045.] In meinem Verlage erscheinen näch-

stens mit Eigenthumsrecht:  
**Abt, Fr.,** vier Lieder f. Sopr. oder Tenor  
 mit Pfte. Op. 158.

**Tedesco, I.,** Zigeuners Nachtlid. Clavier-  
 stück. Op. 101.

— **Vögleins Erwachen.** Clavierstück. Op. 102.  
 Leipzig, im Juni 1858.

C. F. W. Siegel.

[9046.] Interessante Neuigkeit!

In 4 Wochen versenden wir:

**Vorlesungen über den Sicherheitsdienst**  
**im Felde nebst Betrachtungen über**  
**Taktik und Strategie &c.**

Von

Freiherrn Roth von Schreckenstein,

Gen. d. Cavall. u. command. Gen. d. 7. Armeecorps.

Mit 6 Plänen.

Wir erlauben uns, jetzt schon auf dieses  
 Werk des leider inzwischen verstorbenen berühm-  
 ten Generals aufmerksam zu machen, welches  
 nicht weniger Aufsehen erregen wird, als das  
 vor Kurzem erschienene: „Die Cavallerie in der  
 Schlacht an der Moskwa“.

Wir bitten pro nov. zu verlangen.

Münster, 14. Juni 1858.

Mschendorff'sche Buchhdlg.

[9047.] Binnen 14 Tagen erscheint in meinem Verlage:

Die  
**Diarrhoea ablactatorum,**

Brechrühr und Gastromalacie der Kinder, nebst deren specifischer Heilmethode. Erklärt durch Rud. Virchow's Entdeckung der Leukämie des Blutes.

Von  
**A. Guerdan,**  
prakt. Arzte.

8. Brosch. 12 Sg oder 36 kr.

Diejenigen geehrten Handlungen, die ihren Bedarf selbst wählen, bitte gest. zu verlangen.  
Heilbronn, 18. Juni 1858.

**Albert Scheurleu.**

### Angebotene Bücher u. s. w.

[9048.] **Franzen S. Grosse** in Stendal offerirt und sehen Geboten entgegen auf:

- 1 Friedrich des Großen gesammelte Werke in Prosa, herausgegeben von Jost. Ausgabe in 1 Bd. gr. 8. 1837. Gebd.
- 2 — do. in 15 Bdn. gr. 8.
- 1 Lessing, Analecten für die Literatur. 4 Thle. gr. 8. Bern. 1785—86.
- 1 Wieland, sämmtl. Werke. 16. Leipzig 1827. 41. bis 53. Band.
- 1 Young (E.), Klagen, oder Nachtgedanken über Leben, Tod ic. Aus dem Englischen von Ebert. Englisch u. deutsch. 2. Auflage. 5 Bde. gr. 8. Braunschweig 1768—1774.
- 1 Dinter, Unterredungen über die 2 ersten u. 4 letzten Hauptstücke. 13 Bde. 8. Neustadt 1840.
- 1 — Schullehrerbibel, altes u. neues Testament. 3 Bde. 1834. Eplt. Gebd.
- 1 Döderlein, Institutio theologi christiani etc. 2 Part. 8. Norimb. 1787.
- 1 Encyclopädie, biblisches oder exegetisches Realwörterbuch. 4 Bde. Gotha 1793.
- 1 Ernesti, neue theolog. Bibliothek. 10 Bände. 8. Leipzig 1700—1769.
- 1 Fischer, biblisches Erbauungsbuch. 4 Abthlgn. in 2 Bde. gebd. 1834. Eplt.
- 1 Grynäus, d. heilige Schrift, übersetzt. 2. Aufl. 3 Theile. gr. 8. Basel 1782.
- 1 Herder (J. G.), älteste Urkunde des Menschengeschlechts. 2 Bde. gr. 4. Riga 1774—1776.
- 1 — Briefe z. Beförderung d. Humanität. 6 Thle. Riga 1796.
- 1 Heusinger, Sammlung auserlesener Leichenpredigten. 2. Aufl. 12 Thle. 8. Eisenach 1786.
- 2 Lavater (J. C.), Predigten über die Versuchung Christi in der Wüste. 2 Thle. 8. Frankfurt 1781.
- 1 — Ausichten in die Ewigkeit. 4. Aufl. 2 Bde. 8. Zürich 1782.

Fünfundzwanzigster Jahrgang.

1 Lavater (J. C.), physiognomische Fragmente z. Beförderung d. Menschenkenntniß ic. ic. Mit vielen Kupfern. 8. Winterthur 1781. 2. Bd.

1 — Predigten über den Brief Paulus an den Philemon. 2 Thle. St. Gallen 1785—1786.

1 Meisner, J. H., nova veteris testamenti clavis. 2 Vol. 8. 1800.

1 Mosche, Erklärung aller Sonn- u. Festtags-Evangelien. 3 Thle. 8. 1781—83.

1 — Erklärung aller Sonn- u. Festtags-Episteln. 2. Ausg. 3 Thle. 8. 1788—1790.

1 — Erklärung der Leidensgeschichte Jesu. 2 Thle. 8. 1785.

1 Murr, Reisen einiger Missionarien der Gesellschaft Jesu in Amerika. Mit Karten u. Kupfern. 8. Nürnberg 1783.

1 Die neuesten Religionsbegebenheiten, mit unparteiischen Anmerkungen, für d. Jahre 1778—85. Eplt. 1786. 1—7. 10—12. 1787. 1—4. 8. 9. u. 3. Zugabe. 1790. 11. 12. 1796. 5. 6. 8. 9. 10. 1792. 5—12. 1793. 5. 6. 9. 8°. (16<sup>z</sup> 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Ngr. ord.)

1 Rosenmüller, Scholia in vetus testamentum. 8. 1795. I. II. III. 1. 2. IV. 1. 3.

1 Saurin, Predigten über verschiedene Texte. Aus dem Französischen von Rosenberg. 5. Auflage. 10 Thle. 1766—67.

1 Schoettgen, C., novum lexicon Graeco-Latinum in novum testamentum, ed. Krebs. 1765.

1 Die Schriften des neuen Testaments, paraphrastisch erklärt u. mit Anmerkungen. 3 Bde. 1786—90.

1 Schulze, J. C. F., Scholia in vetus testamentum. 6 Vol. 8. 1783—92.

2 Stark, J. A., über Kryptokatholicismus, Profelytenmacherei, Jesuitismus u. geheime Gesellschaften. 2 Thle. 1787.

1 Testamentum novum, Latine, auctore Seb. Castellione, ed. L. Stahl. 8. 1789.

1 do. Hermeneutica sacra auctore A. Viser. 3 Vol. 8. 1783.

1 Thieß, d. neue Testament, neu übersetzt u. erklärt. Mit Kupfern. 4 Bde. 1794—1800.

1 Weigel, christl. Morgen- u. Abendunterhaltungen. 5 Thle. 8. 1780—84.

1 Weiter, J. D. G., Joseph's u. seiner Väter Leben zur Förderung einer heitern Frömmigkeit ic. 6 Thle. 1784—87.

1 Wolfrath, F. W., Freuden der einsamen Andacht. 3 Bde. 1784—89.

1 Wohlfahrt, Prediger-Bibel. 1843—44. V. 3—6. ap.

Eine größere Sammlung älterer Freimaurer-Schriften.

1 Meyer, Groschenbibliothek. Hildburghausen. 600 diverse Bändchen, ältere Ausgabe.

1 Nationalbibliothek. Hildburghausen. 40 diverse Bände. à 12 Sg.

[9049.] **H. P. Schlapp** in Darmstadt offerirt gegen baar und bittet, durch Herrn J. G. Mittler in Leipzig zu verlangen:

Moller, G., Denkmäler d. dtshn. Baukunst. 3 Bde. (Dritter Bd. fortgesetzt von E. Gladbach. Bd. 1. u. 2. erste Aufl.) 17<sup>z</sup>.

— do. 1. Bd. erste, 2. u. 3. Bd. neueste Aufl. 17<sup>z</sup> 15 Sg.

— do. 3. (neueste Aufl.) 18<sup>z</sup>.

— do. 3. Bd. fortgesetzt von E. Gladbach. 5<sup>z</sup>.

Daraus besonders:  
Moller, Kirche d. heil. Elisabeth zu Marburg. (8<sup>z</sup> 15 Sg.) 3<sup>z</sup>.

— do. Georg in Limburg u. d. heil. Paulus zu Worms. (8<sup>z</sup> 15 Sg.) 3<sup>z</sup>.

— Beiträge zu der Lehre von den Constructionen. Heft 1—4., 6. u. 7. 10<sup>z</sup> 15 Sg.

— do. Heft 6. (1<sup>z</sup> 22<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Sg.) 22<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Sg.

— do. Heft 7. (1<sup>z</sup> 22<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Sg.) 22<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Sg.

— Schauspielhaus in Mainz. (1<sup>z</sup> 10 Sg.) 12 Sg.

— u. Heger's Entwürfe ausgeführter und zur Ausführung bestimmter Gebäude. Heft 1—5. (6<sup>z</sup> 20 Sg.) 2<sup>z</sup> 20 Sg.

— do. 2., 3. u. 4. Heft. (4<sup>z</sup>.) 1<sup>z</sup>.

— do. 3. u. 4. Heft. (2<sup>z</sup> 20 Sg.) 20 Sg.

— die Originalzeichnung des Doms zu Cöln. 9 Blatt in größtem Format mit Text. 2. Aufl. (8<sup>z</sup>.) 4<sup>z</sup>.

Osten, Bauwerke der Lombardei. 8 Hefte. (20<sup>z</sup>.) 10<sup>z</sup> 15 Sg.

Schinkel u. Berger, Sammlung architekton. Entwürfe ic. Heft 1—18. (54<sup>z</sup>.) 24<sup>z</sup> 15 Sg.

Romberg, J. A., der Stadtbau, od. Anweisung z. Entwerfen von Gebäuden aller Art. 10 Hefte mit Text. (10<sup>z</sup>.) 4<sup>z</sup>.

Rondelet, J., theoret.-prakt. Anleitung zur Kunst zu bauen. Atlas ohne Text. (34<sup>z</sup>.) 6<sup>z</sup>.

— Zimmerwerkskunst. 60 Kupfertaf. mit Text. Eplt. 1835. (7<sup>z</sup>.) 2<sup>z</sup> 5 Sg.

— Handbuch des Maurers und Tünchers. Mit Text. Eplt. (4<sup>z</sup>.) 1<sup>z</sup> 10 Sg.

Ruhl, Denkmäler der Baukunst in Italien. In 5 Heften. 1<sup>z</sup>.

— do. Heft 1—3. Klöster, Paläste in Italien. 15 Sg.

Museum Worsleyanum. Eine Sammlung der antiken Basreliefs, Büsten, Statuen u. Gemmen, nebst Ansichten a. d. Levante. Herausgegeben von Eberhard u. Schaefer. 6 Hefte. Eplt. (4<sup>z</sup>.) 1<sup>z</sup> 25 Sg.

Catalonien in malerischer, architektonischer u. antiquarischer Beziehung. 30 Blätter mit Text. (5<sup>z</sup>.) 1<sup>z</sup> 5 Sg.

— do. ohne Text. 20 Sg.

Sämmtliche Werke sind theils neu, theils so gut gehalten wie neu.

[9050.] **Ferd. Edl. v. Kleinmayr** in Klagenfurt offerirt und sieht Geboten entgegen:  
1 Glück's Pandekten. 45 Bde. Gut erhalten.

[9051.] Nachstehend verzeichnete gute Originalromane meines Verlags, welche im Preise weder herabgesetzt sind oder werden, erlasse ich bei einer Auswahl von

12 Bdn. à Bd. für 12 Ngr.  
24 " " " " " 10 "  
48 " und mehr " " " 8 "

Baar mit 25% Rab.

G. V. Fritzsche, Buchhändler in Leipzig.

- Belani, H. E. R., die Auswanderer nach Texas. Histor.-romant. Gemälde aus der neuesten Zeit. 3 Bde. 1841. 4  $\frac{1}{2}$  15 Ngr.  
— Constantine. Das Geheimniß. Zwei Novellen. 8. 1847. Geh. 1  $\frac{1}{2}$  7  $\frac{1}{2}$  Ngr.  
— Elisa, Markgräfin von Ansbach, und deren Zeitgenossen. 2 Thle. 8. 1852. Brosch. 2  $\frac{1}{2}$  20 Ngr.  
— die Emigranten. Novelle. 8. 1850. Brosch. 1  $\frac{1}{2}$  10 Ngr.  
— die Erbschaft aus Batavia. Volksroman. 3 Bde. 1845. Brosch. 4  $\frac{1}{2}$ .  
— Kranichfels, oder Geheimnisse aus dem Leben eines Edelmanns. 8. 1844. Brosch. 1  $\frac{1}{2}$  15 Ngr.  
— Kronprinz Friedrich, seine Zeit und der Hof seines Vaters Friedrich Wilhelm I. Geschichtliches Lebensgemälde und Zeitbild. 3 Bde. 8. 1853. Brosch. 4  $\frac{1}{2}$ .  
— hohe Liebe. Histor. Roman. 3 Bde. 8. 1853. Brosch. 4  $\frac{1}{2}$ .  
— die Magyaren. Histor.-romant. Gemälde a. d. Zeit der neuesten Bewegungen in Ungarn. 2 Thle. 8. 1850. Br. 2  $\frac{1}{2}$  20 Ngr.  
— Marie Antoinette. Aus dem Leben einer Königin. 2 Bde. 1846. Brosch. 2  $\frac{1}{2}$  15 Ngr.  
— ein deutscher Michel vor hundert Jahren und der deutsche Michel von heute. Ein Lebensbild. 1847. 1  $\frac{1}{2}$  10 Ngr.  
— die Mutter des Legitimen. Ein Lebensroman. 3 Bde. 1842. 4  $\frac{1}{2}$  15 Ngr.  
— Reactionäre und Demokraten. Geschichtl.-polit. Roman aus der neuesten Zeit. 2 Bde. 1849. 2  $\frac{1}{2}$  20 Ngr.  
— Der Schatz des letzten Jagellonen. Roman aus der Zeit der neuesten Polenbewegungen. 3 Bde. 1848. Brosch. 4  $\frac{1}{2}$ .  
— ††† in der Schweiz. Ein historischer Roman aus der Zeit der Jesuitenumtriebe und ihrer Austreibung in den Jahren 1844—47. 3 Bde. 1848. 4  $\frac{1}{2}$ .  
— So war es. Politischer Roman aus der Zeit vor dem März 1848. 2 Bde. 1849. 2  $\frac{1}{2}$  20 Ngr.  
— Treu und brav. Roman aus dem bürgerl. Leben. 8. 1851. Brosch. 1  $\frac{1}{2}$  10 Ngr.  
— die armen Weber und andere Novellen aus den Mysterien einer neueren und älteren Zeit. Geh. 1  $\frac{1}{2}$  15 Ngr.  
— Peter der Große, seine Zeit und sein Hof. Historischer Lebensroman. 3 Bde. 1856. Brosch. 4  $\frac{1}{2}$ .

Charles, Jean, der Abenteurer, oder hundert Leben in Einem. A. d. Tagebuche e. hochgestellten Mannes. 3 Bde. 1845. Brosch. 3  $\frac{1}{2}$ .

— die Erbsünde. Roman. 2 Bde. 1848. 2  $\frac{1}{2}$ .  
Chownitz, J., Edelmann u. Jude. 2 Bde. 1843 Brosch. 1  $\frac{1}{2}$  22  $\frac{1}{2}$  Ngr.

Jäger, August, (Verfasser des Deutschen in Paris, des Deutschen in London, der Briefe des Ben Mussa ic.), Skizzen und Erinnerungen aus Algier und Algerien. 8. 1840. Geh. 1  $\frac{1}{2}$  15 Ngr.

Jäger, Carl, (ehemaliger Secretär des Fürsten Pückler-Muskau, zur Zeit Officier in der Fremdenlegion in Algier), Briefe und Bilder aus dem Großherzogthum Baden u. dem Elsaß. 2 Bde. 1841. Eleg. brosch. 3  $\frac{1}{2}$ .

Krebs, Julius, Passifloren. Novellen u. Erzählungen. 8. 1842. Brosch. 1  $\frac{1}{2}$  15 Ngr.

Lubojakn, Fr., des Teufels Werkstatt oder Paris unter der Erde. Histor.-humorist. Roman. 1854. Brosch. 1  $\frac{1}{2}$ .

— Zacharias Amsepsiff's Abenteuer, od. Reminiscenzen aus dem Leben eines Lumpensammlers. Histor. Roman. 1854. Brosch. 1  $\frac{1}{2}$ .

— Katharina II., die Semiramis des Nordens. Aus dem Tagebuche einer poln. Familie. Hist. Roman in 3 Thln. 1856. 3  $\frac{1}{2}$ .

— Christkindchen, oder zwei Familien. Erzählung aus dem bürgerlichen Leben. 1856. Brosch. 24 Ngr.

— Großvaters Spieluhr, oder die Hausgeister. Ein Märchen aus der bürgerlichen Welt. 1856. Brosch. 21 Ngr.

Van der Meulen, L., die Separatisten. Novelle. 2 Bde. 1845. Brosch. 2  $\frac{1}{2}$  15 Ngr.

Mühlbach, L., nach der Hochzeit. 4 Novellen. 2 Bde. 2  $\frac{1}{2}$  15 Ngr.

— Justin. Ein Roman. 8. 1843. Geh. 1  $\frac{1}{2}$  15 Ngr.

— Novellen und Scenen. 2 Bde. 1845. Geh. 2  $\frac{1}{2}$  15 Ngr.

Norden, M., Rudolph oder das Abenteuer im Riesengebirge. Roman. 3 Bde. 8. 1853. Brosch. 3  $\frac{1}{2}$ .

— Ottokar, oder die Reise nach Sebastopol. Historischer Roman aus den Zeiten Joseph's II. 3 Bde. 1856. Brosch. 3  $\frac{1}{2}$ .

Rudolphi, Johannes, (Verfasser des Stephano Carini), Waldrosen. Novellen und Erzählungen. 1843. Geh. 1  $\frac{1}{2}$  10 Ngr.

Satori, J., die Mohrin. Roman. 3 Thle. 1854. Brosch. 2  $\frac{1}{2}$  15 Ngr.

— Preußens Vorzeit. Ein Buch für jeden Gebildeten, bes. f. das weibl. Geschlecht. Mit Ansicht von Marienburg. 3 Bde. 1854. 2  $\frac{1}{4}$   $\frac{1}{2}$ .

Schoppe, Amalie, geb. Weise, der Prinz von Viana. Histor. Roman. 2 Bde. 1853. Brosch. 2  $\frac{1}{2}$  15 Ngr.

Schoppe, Amalie, geb. Weise, Ferdinand u. Isabelle. Histor. Roman. 1467—1474.

2 Thle. 8. 1851. Brosch. 2  $\frac{1}{2}$  20 Ngr.  
— Aus Haß Liebe. 2 Bde. 8. 1842. 2  $\frac{1}{2}$  15 Ngr.

— das Majorat. Ein Roman. 8. 1850. Brosch. 1  $\frac{1}{2}$  10 Ngr.

Storch, Ludw., allerlei Geschichten. 2 Bde. 1845. Brosch. 2  $\frac{1}{2}$  15 Ngr.

— Was euch beliebt. Novellen. 2 Bde. 1846. Brosch. 2  $\frac{1}{2}$  15 Ngr.

[9052.] Mehrere verehrt. Handlungen haben von den im März d. J. bei mir erschienenen vier ausgezeichneten Catholica dadurch namhaften Absatz erzielt, daß ich bei denselben einen sehr vortheilhaften Partiepreis gewährte, wodurch die Verwendung eine lohnende wurde. Ich werde nun diesen Partiepreis allgemein gelten lassen und offerire Ihnen:

Gagarin's, Pater (von der Gesellschaft Jesu), neueste Studien, als: Die Staroverzen, die russische Kirche und der Papst; der theologische Unterricht in der russischen Kirche ic. 48 Kr. od. 14 Sgr. ordin. **K** 6 Gr. netto baar 2 fl. 24 Kr. oder 1  $\frac{1}{2}$  12 Sgr., 12 Cr. 4 fl. od. 2  $\frac{1}{2}$  10 Sgr., 25 Cr. 6 fl. 40 Kr. od. 3  $\frac{1}{2}$  24 Sgr., 50 Cr. 10 fl. 30 Kr. oder 6  $\frac{1}{2}$ .

Die Jesuiten und ihre Feinde. Geschichtliche Studie. 24 Kr. oder 7 Sgr. ord. **K** 6 Gr. 1 fl. 12 Kr. oder 21 Sgr., 12 Cr. 2 fl. od. 1  $\frac{1}{2}$  5 Sgr., 25 Cr. 3 fl. 20 Kr. oder 1  $\frac{1}{2}$  27 Sgr., 50 Cr. 5 fl. 12 Kr. oder 3  $\frac{1}{2}$ .

Felix, Pater (von der Gesellschaft Jesu), die Arbeit als Gesetz des Lebens und der Erziehung. 9 Kr. od. 3 Sgr. ord. **K** 6 Gr. 27 Kr. oder 8 Sgr., 12 Cr. 42 Kr. oder 12 Sgr., 25 Cr. 1 fl. 15 Kr. oder 22 Sgr., 50 Cr. 2 fl. oder 1  $\frac{1}{2}$  5 Sgr.

Franque, M., volkstüml. Geschichte Pius' IX. 12 Kr. oder 3  $\frac{1}{2}$  Sgr. ordin. **K** 6 Gr. 36 Kr. oder 11 Sgr., 12 Cr. 1 fl. oder 18 Sgr., 25 Cr. 1 fl. 40 Kr. oder 29 Sgr., 50 Cr. 2 fl. 40 Kr. oder 1  $\frac{1}{2}$  16 Sgr.

Im Besitze des Auflage-Restes von:

Poppe, Prof. J. H. M. v., neue und ausführliche Volksnaturlehre, dem jetzigen Standpunkte der Physik gemäß, sowohl zum Selbstunterricht für denkende Bürger, Landleute und andere Liebhaber, als auch zum Gebrauch in Schulen. Dritte (neueste) Auflage. 2 starke Bde. mit einer Menge Abbildungen. gr. 8. Tübingen 1838. Subscr.-Preis 6 fl.

offerire ich Ihnen das Ex. für 1 fl. 12 Kr. oder 22 Sgr. netto baar; auf 6 Gr. ein Freier.

J. Scheible in Stuttgart.

[9053.] Die Müller'sche Buchh. (Th. v. d. Rahmer) in Stettin offerirt für 11  $\frac{1}{2}$  baar: 1 Preuß. Geschsammlung 1806 bis 1856. Mit Registern. Cplt. Gebdn. Gut erh. Exemplar.

[9054.] **Justus Wallis** in Thorn offerirt ganz neu und sieht Geboten entgegen:  
1 Düssel. Künstl.-Alb. 1858.  
1 Dasselbe. Geb.  
1 Büchner, Handconcord. 10. Aufl. 1857.  
56 Lisco, Katech. 4. Aufl. 1851.  
10 Kladder.-Kalender f. 1858.

[9055.] **Theodor Friede** in Brür offerirt gegen baar mit 50%:  
1 Sprengel, Pflanzen-Cultur. III. Bd.  
1 Humboldt's Kosmos. III. Bd. 1. Abthlg.  
6 Pütz, Grundriß d. dtshn. Geschichte. 4. Aufl. Geb.  
1 Ellendt's lat. Lesebuch f. d. unt. Klassen. 1. Aufl. Geb.  
1 Heinisch u. Ludwig, 2. Sprach- u. Lesebuch. 2. Aufl. Geb.  
10 Lüben, Leitfad. d. Geographie f. Bürger-schulen. 3. Aufl.

Für polnische Handlungen.

[9056.] Vom

## Inwentarz Konstytucy Koronnych

y  
W. X. Litewskiego  
przez

Mac. Marc. Ladowskiego

od R. 1550 do R. 1683 krotko zebrany, a przez Zaluskiego przydatkiem poprawiony y suplementem obszernym od R. 1683 az do ostatniey Konstytucy Seymu 1726 opatrzoney. Lipsk 1733. Fol. Cart. (Ladenpreis 5  $\rho$ .) habe den nur noch kleinen Vorrath acquirirt und offerire das Exemplar zu 1  $\rho$  netto baar franco Leipzig. Es ist dieser Band ein nothwendiges Supplement zu den „*Volumina legum*“ und mache ich besonders auch Antiquarhandlungen, die für Polonica Verwendung haben, darauf aufmerksam.

Breslau, im Juni 1858.

Schletter'sche Buchhandlung.  
H. Skutsch.

Leicht verkäuflich!

[9057.] In ganzem Vorrath übernahm ich und ist nur von mir zu beziehen:

## Vielliebchen.

Liederbuch

eines

vielliebenden Philosophen

von

Heinrich Vier.

Bremen 1850.

Miniatur-Ausgabe auf fein weißem Velin-papier. Ladenpreis 1  $\rho$ .

Ich erlasse das Exemplar für 6  $\mathcal{R}$  netto baar, eleg. geb. in Ganzleinwand m. Goldschn. à 7  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{R}$ .

In Partien erlasse:

13/12 geb. à 2  $\frac{2}{3}$   $\rho$ , 28/25 geb. 5  $\rho$ , 13/12 brosch. à 2  $\rho$ , 28/25 brosch. 3  $\rho$  25  $\mathcal{R}$ .

Dieses Werkchen, ein poetisches Seitenstück zu Sternberg's braunen Märchen, wird seines pikanten, sinnigen Inhalts wegen überall, wo es vorgelegt wird, Käufer finden.

Bockenheim.

J. B. Levy.

[9058.] **Wilh. Gotzl. Korn** in Breslau offerirt und sieht Geboten entgegen:  
2 Illustrierte Kalender pro 1858.  
26 Blume, lat. Elementarbuch. 1. 11. Aufl. 1855.

1 Bibel im ebräischen Texte mit Uebersetzg. von S. Herrheimer. 4 Bde.  
2 Hering, homöop. Hausarzt. 8. Aufl.  
1 Balbi, Hieron., opera. 2 Vol. Vindob. 1791.  
2 Dinter, Anweisung zum Gebr. der Bibel. 3 Bde. 1844.  
1 — Unterredungen über d. 2 ersten Hauptst. 9 Bde. 1840.  
16 Kurzgefaßte Glaubens- u. Sittenlehre des Christenth. (Auszug a. d. Dresdener Katech.) Neustadt a/D.  
9 Hempel, Volksschulfreund. 31. Aufl. 1847.  
1 Corneli a Lap. commentarii in 4 evangel. 2 Vol. August. Vindel. 1767.  
1 Liguori, Besuchungen des allerheil. Sacraments d. Altars. 9. Aufl. 1840.  
10 Zerrenner, kl. Handfibel. 9. Aufl. 1842.  
10 Neues Testament. 8. (Teubner.)  
1 Bartolo, Médailles du cabinet de la reine Christine. Haag 1746.  
1 Mackelden, Lehrbuch d. röm. Rechts. 11. Ausg. von Rosshirt. 2 Bde. 1838.  
1 Niemeyer, Grundsätze d. Erziehung u. d. Unterrichts. 9. Ausg. 3 Thle. 1834.  
1 Schüße, Orgelschule. 2. Aufl. 1840.  
4 Spener, einfache Erklärung der chr. Lehre. 2. Aufl. 1833.  
1 de Wette, Lehrbuch d. hebr.-jüd. Archäologie. 2. Aufl. 1830.

## Gesuchte Bücher u. s. w.

[9059.] **Emil Baensch**, Filiationhandlung in Wernigerode sucht billig:  
Galen, Andreas Burns. 3. 4. Bd. ap. — Reybaud, Jerome Paturot. — Morgenland u. Abendland. Vom Verfasser der Cartons. 2. Aufl. 1845. 1. Bd. ap. — Stolle, Elba u. Waterloo. — Stolle, der neue Cäsar. — Stolle, Erbschaft in Kabul. — Stolle, Napoleon in Aegypten. — Schmidt, deutsche Literaturgeschichte. 3. Auflage. 3 Bde. Brosch. — Blicher, Novellen. 2 Bde. — Crusenstolpe, russische Hof. — Christern, Kaufmann. 3 Bde. — Heeringen, Brüder de Matos. — Mühlbach, bunte Welt. — Anderfen, Improvisator. (1847, Vorck.) 1. 2. Theil ap. — Grimm, Wanderungen nach Südosten. 1. 2. Theil ap. — Hahn, Friedrich Wilhelm III. u. Luise. — Meyer's Universum. XIV — XVIII. Brosch. u. wo möglich mit Pr.

[9060.] **Richard Mühlmann** in Halle sucht: Campe, historisches Bilderbüchlein oder allgemeine Weltgeschichte u. s. w.

[9061.] Die Kaiserl. Hofbuchhandlung von **Ed. Minlos** in St. Petersburg sucht unter vorheriger Preisangabe:  
1 Bürger's Werke. 1844. 1. Bd. apart.

[9062.] **J. A. Credner** in Prag sucht unter vorheriger Preisangabe:  
1 Baumgarten, Enumeratio plantarum Transylvaniae. Wien 1816—1846. II. III. Band.  
1 Schnell, die Nationen Siebenbürgens nach ihrem Herkommen u. Charakter. Kronstadt 1842. Heft 2. 3.  
1 Jahrbücher der in- und ausländ. gesammten Medicin. Herausgegeben von E. C. Schmidt. Band 44—72. (Jahrg. 11. Band 4. bis Jahrg. 18. incl.)  
1 Bielek, ethnograph.-geogr. Statistik des Königreichs Ungarn u. dessen Nebenländer. Wien 1837. Bd. II.

[9063.] **Leonh. Sig** in Ghr sucht billigt:

1 Bodmer, die Noachide.  
1 Lavater, Schweizerlieder.  
1 Wackernagel, Verdienste der Schweizer um deutsche Literatur. Basel 1833.  
1 Shakespeare's Werke, v. Schlegel u. Tieck. 16. G. Reimer. 2. Bd.  
1 Kant, die Religion.  
1 — Borowsky. 3 Bde.  
1 — Metaphysik. 2 Thle.

[9064.] **R. Franz** in Hatberstadt sucht:

1 Gesch. d. preuß. Staates. (Frankf., Hermann.) 1. Bd.  
1 Herder, zur Philosophie u. Geschichte. T.-A. Stuttg. 1827. 5. 6. Bd.  
1 Rollin, röm. Gesch. (Leipzig 1739.) 2. Bd.  
1 Schröckh, Weltgesch. f. Kinder. 1. Thl.  
1 Seiler, größeres bibl. Erbauungsbuch. Neues Test. 1. 2. Bd.  
1 Spangenberg, Leben Zinzendorf's. 5. Thl.

[9065.] **V. Renouan & Scheit** in Rudolstadt suchen und bitten um Offerten:

1 Die Sonntagsfeier. Darmst. Bd. 12—20.  
1 Leubuscher, Pathologie u. Therapie d. Gehirnkrankh. Berlin. Cptl.

[9066.] **F. B. Anstath** in Frankfurt a/M. sucht:

1 Memoiren des Ritters von Lang.  
1 Briefe eines Verstorbenen.

[9067.] **J. D. Schmidt** in Salzweid sucht billig:

Burdach, Physiologie. Neueste Auflage. — Goldammer, Archiv 1857. — Uhlisch, Predigten. 1846.

[9068.] **J. A. Schloffer's** Buch- u. Kunsthandlung in Augsburg sucht gut erhalten und sieht Offerten entgegen:

1 Beer's Lehre von den Augenkrankheiten. 2 Bde. Wien.  
1 Mackenzie, Abhandlungen über die Krankheiten des Auges. Weimar.

- [9069.] Die **Mayer'sche** Buchh. in Salzburg sucht unter vorheriger Preisangabe, alt:  
1 Möhler, Prediger u. Katechet. 5. Jahrg. Cplt.
- [9070.] **Krull & Burkert** in Weissenheim suchen:  
1 Deutsche Classiker. Ffg. 101—200., excl. Ffg. 107. 114—116. 118. 119. 124. 125. 128. 129. 132. 133. 136. 137. 194. 199.
- [9071.] **Kohn & Hanke** in Breslau suchen billig:  
1 Mühlbach, Romane. Brosch.  
1 Herloßsohn, Ungar. 2. Bd.
- [9072.] **A. Müng** in St. Petersburg sucht unter vorheriger Preisangabe:  
1 Lebensbeschreibung des Götz von Berlichingen, von ihm selbst verfaßt.
- [9073.] **C. Bösendahl** in Rinteln sucht unter vorheriger Preisangabe:  
1 Roquefort, J. B. de, Glossaire de la langue romane, incl. Supplement. Paris 1818—1820.  
1 Dumas, Graf von Monte-Christo.  
1 Galen, W. Lund.  
1 Hackländer, Eugen Stillfried.
- [9074.] **Kuhlmeys** Buchh. in Liegnitz sucht:  
1 Penseroso, Anastasia Schelilah. (Roman.)  
1 Laun, Todtenfrau. (Novelle.)  
1 Eierstorpf, Erziehung von Holzarten. 2 Thle.  
1 Schouw, Grundzüge e. Pflanzengeogr. m. Atlas.
- [9075.] **Opitz & Co.** in Güstrow suchen billig:  
1 Corpus poetarum, ed. Weber.  
1 Archiv f. civilistische Praxis. Bd. 1—40.
- [9076.] **Albert Scheurle** in Heilbronn sucht:  
1 Linder, Wörterbuch zur preuß. Pharmakopoe. — 1 Meyer's krit. exeget. Handbuch zum Alten u. Neuen Testament. (Bandenb. & R.) Cplt. — 1 Weber's Volkskalender. Jahrg. 1853. — 1 Hoffmann, 32 Missions-Vorträge. (Stuttg. 1848.)
- [9077.] **J. Meiners & Sohn** in Mailand suchen:  
1 Glossarium ad illustrandos saeculorum XII. XIII. XIV. scriptores, compositum a H. Hoffmann et G. Wackernagel.  
1 Cardanus, de libris propriis. Lugd. 1557.  
1 Neue philologische Bibliothek. 4 Bde. Ffg. 1776—78, Weigand.  
1 Bohadinus, Vita et res gestae Sultani Saladini, ed. Schultens. Lugd. Bat. 1733.
- [9078.] **F. A. Gall's** Sort. in Trier sucht unter vorheriger Preisangabe:  
1 Struve, künstliche Mineralwässer. 2 Bde. Leipzig, Arnold.
- [9079.] **Herm. Frische** in Leipzig sucht billig:  
1 Ritter, Geschichte der Philosophie. 9—12. Bd. — 1 Erdmann, Geschichte der neuen Philosophie. — 1 Hegel's Werke, herausgeg. von Marheineke. 7. Bd. 1. u. 2. Abth. — 1 Schiller's Musenalmanach für 1798. — 1 Loge, Lehrbuch der Psychologie. — 1 de Wette, Handbuch der bibl. Archäologie. — 1 Hupfeld, Commentar über die Psalmen. — 3 Hörnig, Handbuch der Maurerarbeiten.
- [9080.] **W. Weber & Co.** in Berlin suchen antiquarisch:  
Rambach, Anthologie christl. Gesänge. — Denkwürdigkeiten d. Bernal Diaz, übers. v. Rehnes. — Twisten, Logik. — Trendelenburg, logische Untersuchungen. — Castellus et Michaelis, Lexicon Syriacum. — Dahlmann, 2 Revolutionen. Bd. 1. — Kurz, Handbuch d. poet. Literatur. 3 Bde. Zürich. — Späth, die Kunst in Italien. — Frommel, 30 Ansichten aus Griechenland. — Eichhorn, Staats- u. Rechtsgeschichte. 4 Bde. Letzte od. vorletzte Ausg. — Grote, hannov. Wappenbuch. — Becker's Weltgeschichte. 1824. Bd. II. — Romberg, Zeitschrift für Baukunst 1848 u. 52. — Richter-Album. Bd. II. — Wolf, Prologomena ad Homerum.
- [9081.] Die **Kummer'sche** Buchh. in Zerbst sucht antiquarisch, aber gut erhalten, unter vorheriger Preisangabe:  
1 Soldau's Herenproceffe.  
1 Casanova's Memoiren. Illustr. Ausg.  
1 Boccaccio's Werke. Illustr. Ausg.
- [9082.] **G. F. Maske's** Antiquariat in Breslau sucht um jeden Preis:  
1 Gumpenberg, Atlas Marianus, quo sanctae Dei genit. orig. etc. 4 Part. Fol. Monachii 1672.  
1 Confessio Hieronymiana ex omni Hieron. oper. coll., auct. Cornel. Schultingio. 4 Tom. Fol. Coloniae 1585.  
1 — Gregoriana, auct. Th. Petrejo. 8. Colon. 1597.  
1 — Leonis Magni, auct. Th. Petrejo. 8. Colon. 1606.  
1 Ellendt, Lexicon Sophocleum.
- [9083.] **W. Adolf & Co.** in Berlin suchen:  
1 Floegel, Geschichte d. römischen Literatur. 4.  
1 Virchow, Archiv f. patholog. Anatomie. Cplt. Billig.  
1 Schriften der Soncianer über Galizien u. Polen.  
1 Weiske, Rechtslexikon.  
1 Montaigne, Gedanken und Meinungen. Berlin 1795. Bd. VII.  
1 Studer, Lehrbuch der physikal. Geographie u. Geologie. Bern 1847. Cplt.  
1 Entscheidungen des Geheimen Ober-Tribunals. Bd. 2. 19. 20. 23. 24. 28. 29. 31. 32.
- [9084.] **Meyer & Zeller** in Glarus suchen: Helvetischer Kalender. Jahrg. 1783. Beobachter. Schweizerische Zeitschrift. Herausg. v. Gelehrten zu Bern. Jahrgang 1807. Band 3. Bibliothek, neueste u. interessanteste, der Reisen. Berlin u. Hamburg 1801. 3. u. 7. Band. Büsching, neue Erdbeschreibung. Hamburg 1768, Bohn. Theil 5. u. 6. Herder, Philosophie u. Geschichte. 9. Literatur u. Kunst. 7. Leu, helvet. Lexikon. Zürich 1765, Denzler. 20. Musäus, Straußfedern. Berlin, Nicolai. Bd. 5. Schiller's Werke. 1812, Cotta. IX. 1. — Horen. Cotta. 1795. 12. Stück. Richter, Friedr., Levana. 1827, Reimer. Bdchn. 1. Scott, W., Mädchen v. Perth. Stuttgart 1830. 1—3. (Sämmtl. Werke. 151—153. Bdchn.) Leonhardt, Commentar z. hannoverschen Criminalgesetzbuch. Hann. 1846. Bd. 2. Rollin, römische Geschichte. Leipz. 1739. 1. 2. Thl.
- [9085.] **G. F. Maske's** Antiquariat in Breslau sucht:  
1 Bebelii, H., facetiae. Deutsch.  
1 Porträt d. Generals v. Clausewitz.  
1 Wagner, Carlsschule.  
1 Fiorillo's Schriften. Cplt. oder einz. Bde.  
1 Scott, Robin Hood u. Marianna. — Mar-mion. — Fräulein v. See. — Rockeby. — Der Verirrte. — Schloß Pontefract. Deutsch.  
1 Franke, technolog. Wörterbuch.  
1 Türk, Forschgn. a. d. Geb. der Geschichte.  
1 Schaumann, Gesch. d. niedersächs. Volkes.  
1 Merkel, Lex Salica.  
1 Dreyer, z. Erläut. d. deutschen Rechtsalt-terth. u. Geschichte.  
1 Pardessus, Loi Salique.
- [9086.] **Robert Lampel** in Pesth sucht unter gest. Preisangabe:  
1 Gartenlaube. 1. Jahrg. Cplt. (Gut gehalten.)  
1 Gr. der Werke des literarischen Vereins in Stuttgart. (Oder auch einzelne Jahrgänge.)  
1 Ciceronis orationes selectae, ed. Fr. Wolff. Cplt.  
1 Anastasius, de elementorum Graecorum pronunciatione tractatus. (Paris 1812, Besson.)  
1 Billerbeck, prosodisch-metrischer Wegweiser in die griech. Sprache. (Helmst., Fleck-eisen.)
- [9087.] **G. Koeder** in Briesen sucht billigt:  
1 Benfey, große Grammatik des Sanskrit.

- [9088.] Die **J. D. Classische** Buchhdlg. in Heilbronn sucht:  
 1 Mauch's architekt. Ordnungen mit Details.  
 — 1 Lebert u. Stark, Pianoforteschule. —  
 1 Grundsätze der höheren Strategie, v. Erzherzog Karl. Mit Plänen. — 1 Janvier u. Biston, Brunnenmeister. — 1 Zastrow, Geschichte der Befestigungskunst. — 1 Peschel, Kriegsbaukunst im Felde. — 1 Brommy, Marine. — 1 Gay-Lussac, Blizableiter. — 1 Müller, Brückenbau. Mit Plänen. I. Thl. — 1 Schinkel u. Beuth, Vorlegeblätter für Baumeister. — 1 Strauch, Vorlegeblätter f. Gewerbe. — 1 Zeitschrift für Bauwissenschaft, v. Erbkam, 1857. — 1 Romberg u. Wedekind, Landbaukunst. 9. u. 10. Heft. — 1 Lössau, Ideale der Kriegsführung. — 1 Clausen, vom Kriege in Italien u. Russland. 3 Bde. — 1 Lemonnier u. Normand, das neue Paris. 3 Bde. — 1 Erste Preise der Architektur. (Avanzo.) — 1 Voit, Denkmäler der Baukunst. Ältere Auflage. — 1 Kaltschmidt, deutsches Wörterbuch. — Christ's Gartenbuch. — Schübler, Flora von Württemberg. — 1 Meyer's Conversationslexikon. Neue Ausgabe.
- [9089.] **Ed. Hügel** in Wien sucht unter vorheriger Preisangabe:  
 1 Arnstein, B. D., dramatische Versuche. Wien 1787.  
 1 — die Maske. Wien 1798.  
 1 — die Kleinodien. Wien 1796.  
 1 — die Pflөгetochter. Wien 1800.  
 1 — das Billet. Wien 1800.  
 1 — das Geschenk. Wien 1801.  
 1 — eine jüdische Familienscene. Wien 1782.
- [9090.] **J. Hess** in Ellwangen sucht:  
 Euripides, ed. Pflugk. — Oratores Attici, ed. Baiter et Sauppe. — Pindar, ed. Diessen. — Rhetores Graeci, ed. Spengel. — Stobaeus, Florilegium, ed. Meinecke. — Horatius, ed. Ritter. — Lucretius, ed. Lachmann. — Martialis, ed. Schneidewin. 2 Vol. — Ovidius, Gesamtausg. von Merkel. — Tacitus, ed. Orelli. Gröss. Ausg. — Quintiliani opera, ed. Spalding, Buttman et Zumpt, mit Lex. von Bonnell. — Sallustius, ed. Kritz. Ed. maj. — Hermann, Lehrbuch der gr. Alterthümer. — Westermann, Geschichte der Beredsamkeit in Griech. u. Rom. — Kortüm, griechische Geschichte. — Schaefer, Demosthenes u. seine Zeit. — Xenophontis historia Graeca, cum annot. L. Dindorfii. Ed. II. Oxonii 1853.
- [9091.] Die **Ernst'sche** Buchh. in Quedlinburg sucht unter vorheriger Preisangabe:  
 1 Scott's, W., sämmtl. Werke. (Excl. „Napoleon's Leben“ u. „Gedichte“.) Aus der Taschenbibliothek ausl. Classiker. Zwickau, Gebr. Schumann.
- [9092.] **A. Marcus** in Bonn sucht und bittet um Preisangabe:  
 Ciceronis Tuscul. quæst. ex rec. Davisii. Acced. emend. Bentlei. 8. Cantabrigiae 1709; oder die 4. Ausg. Cantabr. 1738.  
 Tiberii Deciani tractatus criminalis.  
 Modii rerum criminalium praxis.  
 Carerius, Practica causarum criminalium.  
 de Reume, Recherches sur les Elsevier. Brux. 1847.  
 Nitzsch, de historia Homeri. 1830.  
 Ciacconii, P., columnae rostratae c. Duilii inscript. explicatio. Romae 1608.  
 Thevet, Cosmographie du Levant. Lyon 1554.  
 Contucci, Musei Kircheriani aerea. Romae 1763.  
 Zeitschrift f. vaterländ. Geschichte u. Alterth. Münster 1848—55. Bd. 11—16.  
 König, Geist der Kochkunst, von Rumohr.  
 Herodianus, ed. N. Ducas. Wien 1813.  
 (de Wal,) Histoire de l'ordre teutonique. Paris et Rheims. Vol. VII. VIII.  
 Antiquae musicae auctores, ed. Meibomius. 2 Vol. 4. Amstel. 1641.  
 Mattheson, der musikal. Patriot. 4. Hamb. 1728.  
 — Grundlagen einer Ehrenpforte. 4. Hamb. 1740.  
 — Singspiele. 8. Hamb. 1744.  
 — Mithridat. Hamb. 1749.  
 Epistolae claror. virorum. Lugd. 1561, A. Gryphius.  
 Trium disertissimorum viror. praefationes et epist. Paris 1579.  
 Meiners, Lebensbeschreibungen. III. Bd.  
 Erhard, Wiederaufblühen wissensch. Bildung. Bd. II. III.  
 Maurique, Annales ordinis Cisterciens. Lugd. 1649. T. IV.  
 Rangow, Pomerania. Bd. II.  
 Angeloni, Vita etc. di G. Aretino. Paris 1811.  
 Guerry, Essai de statistique morale. Paris 1833.  
 Excerptum totius Italicae nec non Helveticae literaturae. Bern 1763. T. I—V.  
 Nicot, Trésor de langue française. Paris.  
 Hase, Kirchengeschichte. N. A.  
 Maurice, Fortification moderne. Paris 1845.  
 — Descript. de Rastadt. 1850.  
 — Études sur Mayence et Ulm. 1852.  
 Madeleine, Fortific. de Coblenz.  
 Humfrey, Syst. of fortification. Lond. 1838.  
 Augustini, A., de legibus et senatus consultis liber. Fol. Paris 1584.
- [9093.] **Alexander Storch** in Prag sucht unter vorheriger gefälliger Preisangabe antiquarisch:  
 Corpus juris canonici.  
 Liebig, chemische Briefe.  
 Schriften über Waldstein (Wallenstein), Herzog von Friedland.
- [9094.] Die **Gropius'sche** Buchh. (A. Krausnick) in Potsdam sucht antiquarisch, aber gut erhalten:  
 Braß, Romane. — Claren's Werke. Cplt. — Crusenstolpe, das Haus Tessin. — Göbren's Novellen. — Gusek's Romane. — Heeringen, — Hefekiel, Romane u. Erzählungen. — Lubojasky. — Dettinger. — Penseroso. — Schoppe. — Sealsfield. — Spindler, der Invalide; der Jesuit; der Jude; der Bastard. — Stahr, ein Jahr in Italien; Republikaner in Neapel; zwei Monate in Paris. — Sternberg's Romane u. Novellen. — van der Velde. — Wachsmann's Erzählungen. — Angeln's Baudevilles. — Kogebue's Theater. — Kletke, Almanach deutscher Volksmärchen. — Spieß, Ritter-, Räuber- und Geistergeschichten. — Schrader, Robert Blum. — Klenske, Lessing. — Herder, dtische Pharisaer. — Baerst, Gastrosophie. — Sämmtl. Werke d. Wandsecker Boten.
- [9095.] **Victor v. Zabern** in Mainz sucht und bittet um gefl. Offerten:  
 1 Predigten über die sonn- u. festtägl. Episteln des Jahres, hrsg. v. Seidel. Nürnberg 1830.  
 1 Thiers, Napoleon. Leipzig, E. Schäfer. IV. Thl. von Pag. 417 bis Ende, oder auch den ganzen IV. Thl. V. Thl. 1. u. f. soweit erschienen.  
 1 Berg, Charaktere der für die Arzneikunde u. Technik wichtigen Pflanzen-Genera. 4. Berlin 1851.
- [9096.] Die **W. S. Meßner'sche** Buch- u. Antiqu.-Handlung in Cassel sucht:  
 1 Rahden, Wanderungen eines alten Soldaten. Bd. 1.
- [9097.] **Ferdinand Schmidt** in Oldenburg sucht antiquarisch:  
 1 Verhandlungen des Vereins für Gartenbau in den preuß. Staaten. Berlin 1853—1856, Nicolai. Neue Reihe. 1—4. Jahrg.
- [9098.] **G. Bus** in Hagen sucht:  
 1 Eichhorn's deutsche Staats- und Rechtsgeschichte. Neueste (5.) Auflage; nur diese kann ich gebrauchen.
- [9099.] **H. W. Schmidt** in Halle sucht:  
 Cornel, a Lapide comment. in vet. et nov. test. — do. Einzelne Bde.
- [9100.] **Otto Klemm** in Leipzig sucht:  
 Sanguin, nouvelle méthode pour exercer la jeunesse à parler français. Coburg 1826.
- [9101.] Die **J. Dalp'sche** Buchh. in Bern sucht unter vorheriger Preisangabe:  
 1 Wahl, Clavis nov. testamenti. Neueste Ausg.

[9102.] **Ch. Meyri** in Basel sucht billig und bittet um gest. Offerten:

- 1 **Bezer u. Welte**, Kirchenlexikon.  
1 **Behse**, Geschichte d. deutschen Hefe. Cplt. (Ausschl. Sachsen.)

[9103.] **G. Rathgeber** in Weßlar sucht:  
**Uendt, M.**, Erinnerungen.

- Dahlmann**, Quellenkunde.  
**Hippel**, Lebensläufe.  
**Falk, Joh.**, Gräber zu Rom.

[9104.] **Frz. Fues** in Tübingen sucht:

- 1 **Würzb. Verhandlungen**. Bd. IV. ap.  
1 **Wiener allg. med. Zeitschrift**. (Sallmayer.) Jahrg. 1856. 57. Cplt.

[9105.] **Rudolph Weigel** in Leipzig sucht und bittet um Offerten:

- Marx**, über Malerei in der Tonkunst. Berlin 1828.  
— musikalische Zeitung. Jahrgang 1825—1830 u. folgende, soweit erschienen. Auch würde auf uncomplete Jahrgänge 1827—1830 unter genauer Angabe der Arn. reflectirt.

[9106.] **Damian S. Sorge** in Graz suchen:

- 1 **Wieland's Werke**. 36 Bde. 1839—40; oder auch aus der neuen Ausgabe deutscher Classiker in Esgn. oder Bdn.

[9107.] **Fr. Volkmar** in Leipzig sucht:

- 1 **Palmer**, Casualreden. (Größere Ausg.)  
1 **Thomasius**, Predigten.  
1 **Württembergische Liturgie**.  
1 **Tholuck**, Studien und Kritiken. (Mögl. cplt.)

[9108.] **Ch. G. Ernst am Ende** in Dresden sucht unter vorheriger Preisanzeige:

- 1 **Freund**, lateinisches Wörterbuch. 4 Bde.  
1 **Hoffmeister**, Schiller's Leben. 5 Thle.  
1 **Wild (Löhr)**, Anekdotenbüchlein für meine Kinder.  
1 **Kirchhoff**, Geschichte des Buchhandels. 2 Bdn.

[9109.] **W. Vogler** in Berlin sucht antiquarisch:

- 1 **Calvin's Commentar** zu den Evangelien (Harmonia). Deutsch von Wolfg. Haller. Heidelberg 1590.

[9110.] Antiquar **Schmitz** in Elberfeld sucht billigst:

- 1—12 **Flügel's** oder **Anderson's** Handelscorrespondenz z. Uebers. in's Engl.  
1—3 **Broicher u. Grimm**, Handelsgesetzbuch.

[9111.] **O. May** in Chemnitz sucht:

- Ersch u. Gruber**, Encyclopädie. Soweit erschienen und möglichst gut gehalten.  
Offerten gest. direct franco per Post.

## Zurückverlangte Neuigkeiten.

[9112.] Um schnelligste Rücksendung von:  
**Bollmann's** Vertheidigung des Macchia-

- vellismus.  
1. Auflage, da solche vergriffen, und die 2. in Angriff genommen werden muß, bitte dringend, und werde die Rücksendung dankbar anerkennen.  
Duedlinburg. **H. C. Buch.**

[9113.] **Wiederholt** bitte ich um gest. schnelligste Rücksendung von:

- Unger, Fr.**, die Urwelt. Cart.  
sobald nicht ganz gegründete Aussicht auf Absatz vorhanden ist; ich kann feste Bestellungen nicht mehr effectuiren.  
Leipzig, im Juni 1858.  
**T. O. Weigel.**

[9114.] Von

- Schuh**, Gesichtsneuralgien.  
ist mein Vorrath gänzlich erschöpft. Ich ersuche deshalb um baldige Rücksendung aller à Cond. empfangenen noch vorräthigen Exempl.  
Wien, 20. Juni 1858.  
**G. W. Seidel.**

[9115.] Zurück Alles von:

- Reuter**, Läusechen.  
was nicht fest behalten wird. Auflage geht zu Ende und kann vom 15. August c. ab davon nichts mehr zurücknehmen.  
Anclam, 10. Juni 1858.  
**W. Dieke.**

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

### Angebote Stellen.

[9116.] Ich suche für die erste Stelle in meine Sortimentshandlung zu baldigem Antritt einen zuverlässigen Mann von reiferem Alter und solidem Charakter, welcher der englischen und französischen Sprache mächtig ist, tüchtige Sortiments- und Literaturrekenntniß besitzt, namentlich mit der protestantischen Theologie wohl vertraut ist, wie auch zu selbstständigem Arbeiten und der Leitung des jüngern Personals die erforderlichen Eigenschaften hat. Neben gutem Gehalte bietet diese Stelle noch weitere günstige Aussichten für Solche, denen es um längeres Verbleiben zu thun ist. Reflectirende wollen sich bei Anmeldung gest. auch über diesen Punkt erklären.  
Zürich, den 19. Juni 1858.

**F. Hauke.**

[9117.] In einem größeren Antiquariat ist die erste Gehilfenstelle zu besetzen und wird baldiger Antritt gewünscht. Einem zuverlässigen Manne von gereifterem Alter und solidem Charakter, welcher die erforderlichen Eigenschaften und Erfahrungen besitzt, ihm alle vorkommenden Arbeiten und nöthigenfalls die Leitung des Geschäftes anvertrauen zu können, ist hier neben gutem Gehalt auch Aussicht zu längerem Bleiben geboten.

Anmeldungen befördert in Stuttgart Herr **J. Fr. Steinkopf**, in Leipzig Herr **K. F. Köhler**.

[9118.] Zum sofortigen Antritt wird ein Geschäftsführer für eine Buchhandlung in der Provinz Sachsen gesucht. Junge Leute, welche das Buchhändler-Examen gemacht haben oder es sofort machen können, wollen ihre Adresse sub F. # 4. an die Exped. d. Bl. einschicken.

[9119.] Zu Michaelis d. J. suche ich für meine Buch- und Musikalienhandlung einen Gehilfen, welcher außer den nöthigen Sortimentskenntnissen auch Routine in der Führung einer Leihbibliothek und eines Musikalien-Leihinstituts besitzt. Gefällige Offerten erbitte ich direct franco oder durch Herrn **W. Baensch** in Leipzig.  
**A. Hildebrand** in Schwerin.

[9120.] Ich suche für mein Geschäft einen jungen Mann von 23—27 Jahren, der die französische Sprache geläufig spricht, ein angenehmes Aeussere und schöne Handschrift besitzt, längere Zeit in bedeutenderen Sortimentshandlungen arbeitete und eine dauernde Stellung einzunehmen Willens ist. Gefällige Offerten von Herren, die diesen Ansprüchen entsprechen, erbitte mir direct pr. Post.  
Petersburg, den 21. Juni 1858.

**B. M. Wolff.**

[9121.] Ein junger Mann, im Musikalienhandel bewandert, findet ein Engagement in einer der größten Städte Norddeutschlands und sind Offerten sub B. zu machen durch Herrn **G. Brauns** in Leipzig.

[9122.] Einen Lehrling suchen unter günstigen Bedingungen

**A. Lehmkuhl & Co.** in Altona.

### Gesuchte Stellen.

[9123.] Ein mit dem Antiquariatsbuchhandel vollständig vertrauter junger Mann wünscht seine jetzige Stellung aufzugeben und sucht ein anderweitiges Engagement im Antiquariatsgeschäft. Günstige Zeugnisse stehen ihm zur Seite. Gefällige Offerten sub **Chiffre L. M.** wird Herr **W. Baensch** in Leipzig die Güte haben zu befördern.

[9124.] Herr **Gustav Krüger**, ein ehrlicher, pflichtgetreuer Mensch, thätig in den Geschäftszweigen erfahren, hat Michaelis d. J. in meiner Buchhandlung seine Lehrzeit beendet und sucht zu seiner weiteren Ausbildung zum 1. Oct. d. J. eine Stelle als Gehilfe. Er sei meinen Herren Kollegen hiermit bestens empfohlen, und will ich hoffen, daß auch dieser mein Bögling die Zufriedenheit seiner Herren Principale sich zu erwerben und meiner Leitung Ehre zu machen wissen wird.  
Anclam, den 16. Juni 1858.

**W. Dieke.**

## Vermischte Anzeigen.

[9125.] Zu den bei mir stattfindenden Leipziger Kunst-Auctionen erscheinen regelmäßig nach Beendigung einer jeden

### Versteigerungspreis-Listen,

und liefere ich solche à 2½ Ngr baar.  
Leipzig. **Rudolph Weigel.**

**Frankfurter Kunst-Auctions-Anstalt.**

[9126.] Die Versteigerungen finden in der Regel alle vier Monate statt. Zu denselben werden Beiträge an Delgemälden, Handzeichnungen, Kupferstichen, Radirungen, Autographen, Antiquitäten u. c., sowie auch ganze Bibliotheken und einzelne gute Werke stets angenommen (nach Umständen auch angekauft) und die näheren Bedingungen auf frankirte Anfragen mitgetheilt von

Anton Baer, Zeil, im Türkenstich.

**[9127.] Saldo betreffend.**

Wir ersuchen wiederholt diese Herren Collegen, welche uns bis heute noch nicht saldirt haben oder Ueberträge gelassen, ihren Pflichten spätestens bis zum 1. Juli l. J. nachkommen zu wollen, widrigenfalls werden sie selber schuldig sein, wenn wir weder ihre Bestellungen respectiren, noch Novitäten versenden werden.

Leipzig, Mitte Juni 1858.

**Librairie étrangère.**  
(Księgarnia Zagraniczna.)

**[9128.] Säumigen Zahlern**

zur Nachricht: daß wir unsere Novitäten und Fortsetzungswerke (Illustr. Familienbuch — Kunstschätze Venedigs — Biblioteca classica italiana — Letture di famiglia — Illustrirte Reisebibliothek) nur den Handlungen senden, welche ordnungsmäßig saldirt haben.

Vit.-art. Abth. d. Vest. Lloyd  
in Triest.

**[9129.] Versteigerung.**

Mittwoch, den 30. Juni 1858, Vormittag 10 Uhr soll die Zeitschrift: der Feierabend in sämtlichen auf dem Leipziger und Gothaer Lager der Scheub'schen Buchhandlung befindlichen gedruckten Borräthen, nebst Verlagsrechten vom 1. Juli ab, durch Herrn Proclamator Förster in Herrn E. D. Weigel's Auctionslocale meistbietend verkauft werden, woselbst auch Verzeichnisse über die Borräthe zur Ansicht bereit liegen.

Kaufliebhaber werden mit dem Bemerkten zu dieser Versteigerung eingeladen, daß hinsichtlich der von Commissionslagern im Buchhandel wenig zurückzuwartenden Exemplare und Borräthe der letzten Nummern 24 bis incl. 26 des Feierabends der Käufer das Vorkaufsrecht zum Auktionspreis hat.

Leipzig, 24. Juni 1858.

[9130.] Eine der renomirtesten, nicht-politischen und nicht-cautionspflichtigen Berliner Zeitschriften, zweimal monatlich erscheinend, soll an einen zahlungsfähigen Käufer überlassen werden. Dieselbe erfreut sich einer grossen Anzahl von Abonnenten, welche jedoch noch bedeutend vermehrt werden kann.

Portofreie Anfragen unter der Chiffre M. Z. befördert die Exped. d. Bl.

**[9131.] Nova**

erbitte ich mir wiederholt nur von Handlungen, die besonders darum ersucht wurden; unverlangte Zusendungen gehen von jetzt ab unter Portonachnahme zurück.

Sagan, 22. Juni 1858.

**F. A. Julien's** Buchhdlg.  
(J. Gräsemann.)

[9132.] **Wilh. Braumüller**, k. k. Hofbuchhandlung in Wien, ersucht die Herren Verleger von militärischen Werken um gefl. umgehende Einsendung von drei Exempl. pro nov.

[9133.] **Leonh. Hitz** in Chur erbittet sich Nova von Reiseliteratur und Reisekarten in zweifacher Anzahl; ebenso von Schweizeransichten und Schweizertrachten.

[9134.] **G. Noeder** in Briezen bittet die Herren Verleger von Grammatiken über die Zendsprache um Zusendung eines Exemplars à Cond.; angenehm wird ihm die Mittheilung (in einfacher Anzahl) von Antiquar- u. andern Katalogen über Slavica, sowie Zend und Sanskrit sein.

[9135.] **H. Fries** in Leipzig ersucht um gefl. Einsendung von 2 vollständigen Verlagskatalogen und Wahlzetteln.

[9136.] Mit Errichtung einer Leihbibliothek beschäftigt, bitten wir die Verleger von einschlägigen Schriften um gefl. Einsendung von Offerten. Auch eine Auswahl des Besseren der französischen und englischen Romanliteratur soll mit aufgenommen werden.

Salzburg, im Juni 1858.

**Mayr'sche** Buchhdlg.

[9137.] Die neuesten technischen Schriften, namentlich: Architektur, Maschinenwesen, Bergbau und Hüttenkunde, bitte unverlangt in 6facher Anzahl einzusenden.

Wien, im Juni 1858.

**A. Wendelin.**

[9138.] Bei meinen D.-M.-Remittenden wurden verpackt:

- 1 Mügge, Voigt. Geb.
- 1 Mühlbach, Heinrich. Geb.
- 1 Wegener, Sprache. Geb.
- 1 Moll, Vocativus.
- 1 Wachenhusen, Rom. 3. Bd.

(Sämmtlich Verlag v. D. Janke.)

Ich bitte den Herrn Empfänger um gefällige Uebersendung dieser Artikel an den Verleger Herrn D. Janke in Berlin unter freundlicher Benachrichtigung und Belastung der Spesen auf meine Rechnung.

Brüx, 22. Juni 1858.

**Theodor Friede.**

[9139.] Bei meinen Remittenden der diesjähr. Ostermesse sind:

- 1 Grube, Miniaturbilder u. 2 Bde.
- 1 Lüben u. N., Lesebuch u. 1.

irrtümlich verpackt worden. Ich bitte sehr, dieselben gefl. bald an Herrn Fr. Brandstetter in Leipzig oder an mich remittiren zu wollen, und bin ich etwaige Fracht-Auslagen sehr gern zu erstatten bereit.

Glogau, 18. Juni 1858.

**H. Reiser's** Buchhdlg.

**Für Buchdruckereibesitzer.**

[9140.] Ein Buchdrucker, welcher mit Accidenzen- u. Werke-Druck vollständig vertraut, auch praktischer Monteur ist, sucht ein Engagement als Ober-Maschinenmeister, oder auch eine ihm convenirende Stellung in einer kleinern Officin.

Offerten mit Z. sind an Herrn **Heinrich Hunger** in Leipzig franco einzusenden.

**[9141.] Beachtungswerth.**

Der fortwährend steigende Papierbedarf veranlaßt den Besitzer einer an einem der größeren Flüsse Schlesiens gelegenen Maschinenpapierfabrik, sein Etablissement vortheilhaft zu erweitern, und sucht dazu einen oder auch zwei Theilnehmer, welche im Stande sind, circa 40,000 Thaler einzuschließen. Reflectanten belieben ihre Adresse unter F. H. L. # 9. dem Herrn J. G. Mittler in Leipzig zur Beförderung zuzustellen.

[9142.] Für Geschäftsfreunde meiner Buchdruckerei liess ich

Die Geschichte der Hof-Buchdruckerei in Weimar von ihrer Gründung durch Friedrich Wilhelm, Herzog von Sachsen, im Jahre 1594 bis auf die neuere Zeit.

als Manuscript drucken. Denjenigen Herren Collegen, welche sich für die Geschichte der Buchdruckerkunst interessiren, steht dieser kleine Beitrag, soweit der Vorrath reicht, mit Vergnügen gratis zu Diensten.

**Hermann Böhlau** in Weimar.

**[9143.] Strazzen-Papiere**

in den praktisch bewährtesten 3 Sorten, elegantesten Druckes und schönsten starken Papiers mit Ordin.- u. Rottolinien, à Ries 6 u. 8 #, nur netto à Ries 6 # empfiehlt freundlichst

**Rob. Hoffmann** in Leipzig.

[9144.] Ich bitte um gefl. Einsendung von Placaten und Antiquar-Katalogen in 2facher Anzahl.

**W. Nemeth** in Kronstadt.

**[9145.] Placate**

erbitte ich mir in 2facher Anzahl schleunigst, elegant ausgestattete wollen Sie mir unter billigster Preisberechnung auf 4 Wochen à Cond. einsenden.

Meißen.

**Louis Mosche.**

**[9146.] Placate**

verwendet in doppelter Anzahl zweckmäßig **Scheitlin's** Sortiments-Buchhdlg. in St. Gallen.

[9147.] Durch gefällige Mittheilung der jetzigen Adressen nachstehender Personen würden die resp. Herren Collegen mich zu besonderem Danke verpflichtet.

Cöln, im Juni 1858.

**M. Vengfeld's** Buchhandl.  
(E. P. Mayer.)

A. Krickau, 1856 Gouverneur im Cadettenhause zu Bensberg.

Gebhard, Bergamts-Ingenieur, 1856 in Bensberg.

Pütz, bis 1855 Landgerichtsrath in Cleve, von da nach Berlin versetzt, und jetzt Aufenthalt unbekannt.

Ulrich, Ingenieur, 1855 in Cöln.

**Bitte an die Herren Collegen.**

[9148.] Wem von den Herren Collegen der Aufenthaltsort eines gewissen R. Vossen, vor mehreren Jahren bei der Gesellschaft Phönix in Ruhrtort angestellt, bekannt sein sollte, würde uns durch Angabe der betreffenden Adresse sehr zu Dank verpflichtet.

Crefeld, den 22. Juni 1858.

**E. Gehrich & Co.**

Die Hamburger Inserate sind die theuersten!

ist eine alte Klage im Buchhandel, die ihren Grund theils in der Inseratensteuer hat, welche der Staat bezieht, theils in der Breite der Zeilen, die vorschrittsmässig 50 n Buchstaben beträgt.

Aber für die Werthschätzung des Insertionspreises läuft ja doch Alles nur auf die grössere oder geringere Publicität und somit auf die zwei Fragen zurück:

1) in einer wie grossen Auflage erscheint ein Blatt?

und 2) wo und wie ist es verbreitet?

und mit Bezug hierauf ist die Behauptung nicht gewagt, dass:

unter den für Bücher-Anzeigen in Betracht kommenden drei Hamburger Blättern, „Correspondent“, „Nachrichten“ und „Reform“

die Inserate der „Reform“ die billigsten sind.

Die „Reform“ erscheint d. J. in einer Auflage von mehr als 15,000 Exemplaren dreimal wöchentlich, an jedem Montag, Mittwoch und Sonnabend, und bietet dadurch den Vortheil, dass jede Nummer mehrere Tage circulirt, in öffentlichen Localen ausliegt, die darin befindlichen Anzeigen demnach nachhaltiger wirken, und nicht von denen des nächstfolgenden Tages sofort wieder verschlungen werden. Die „Reform“, ein rechtes Volksblatt, ist in den Herzogthümern Lauenburg, Holstein, Schleswig, einem Theile von Dänemark, ferner in Lübeck, Bremen, Hannover verbreitet und gelesen, wie kein anderes Blatt. In Lübeck und Umgegend zählt die „Reform“ mehr Interessenten, als irgend ein Lübecker Blatt Auflage hat. Bei allem dem berechne ich nur 3 N<sup>o</sup> für die Petitzeile von 50 n, und sonach liegt es auf der Hand, dass die für eine Anzeige in der „Reform“ angelegten Insertionskosten sich ungleich höher verwerthen, als die eben so kostbaren, aber nicht eben so weitgreifenden und darum auch nicht so wirksamen Inserate in concurrirenden Hamburger Blättern.

Ich halte es für Pflicht, unter den Herren Collegen namentlich die Verleger von Jugendschriften, populären und gemeinnützigen Unternehmungen darauf aufmerksam zu machen, dass sich ihnen in der „Reform“ zur Ankündigung und Verbreitung ihres Verlags das zweckmässigste und verhältnissmässig billigste Organ darbietet, und darf ihnen, indem ich sie einlade, einen Versuch damit zu machen, zuversichtlich und aus Erfahrung einen lohnenden Erfolg versprechen.

Schliesslich beziehe ich mich für das Gesagte auf die beigegefügte Beglaubigung eines langjährigen verehrten Geschäftsfreundes, des Herrn Julius Campe, dem ich über Stärke der Auflage und Verbreitung des Blattes durch Vorlage der Druck- und Papier-Rechnungen und meiner Handlungs-Bücher hinreichenden Ausweis gegeben habe.

Gefällige Mittheilungen erbitte ich mir im Wege des Buchhandels durch meinen Commissionär in Leipzig, und stelle ich aner-

kannt soliden Handlungen gern den Betrag in Jahresrechnung.

Hochachtungsvoll ergebenst

Hamburg. J. F. Richter.

Dem Verlangen des Herrn Richter zufolge bestätigen wir hiermit, dass die Angaben durchaus richtig sind; ja dass oftmals noch eine starke zweite Auflage von einzelnen Nummern gemacht worden ist.

Hamburg. Hoffmann & Campe.

[9150.] Zu Inseraten empfehle ich Ihnen die in meinem Verlage erscheinenden Kalender pr. 1859:

Landwirthschaftlicher Hülfss- u. Schreibkalender, von Menzel u. von Lengerke.

Aufl. 23,000. pr. Petitzeile 7 1/2 S<sup>g</sup>.

Hülfss- u. Schreibkalender für Gärtner und Gartenfreunde, von Prof. R. Koch.

Aufl. 1500. pr. Petitzeile 2 1/2 S<sup>g</sup>.

Landwirthschaftlicher Kalender f. Frauen. Aufl. 1500. pr. Petitzeile 2 1/2 S<sup>g</sup>.

Anzeigen in denselben bewirken einen dauernden Erfolg; Einsendung erbitte ich bis 15. Juli. Gustav Boffelmann in Berlin.

[9151.] Den Herren Verlegern empfehlen wir zu Ankündigungen ihres Verlages die in den kathol. Ländern bei der Geistlichkeit und dem Lehrerstande jetzt immer mehr verbreitete Quartalschrift:

Der Schulfreund,

welche unter Redaction vom Pfarrer und Schulinspector Schmitz und Regierungs- und Schulrath Kellner seit 14 Jahren in unserm Verlage erscheint. Aufl. 2000; die Petitzeile oder deren Raum 1 N<sup>o</sup>.

Frier 1858.

F. A. Gall's Verlag.

Börse in Leipzig, am 25. Juni 1858.

Table with columns: Wechsel, Angebots, Gesucht. Lists exchange rates for various locations like Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Breslau, Frankfurt, Hamburg, London, Paris, and Vienna.

Sorten.

Table listing various types of banknotes and coins (Kronen, Zpsd, Augustd'or, Pr. Friedrichsd'or, etc.) with their respective values.

\*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 a<sup>o</sup> und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857 S. 1505):

1) die Weimar. Bank, 2) die Privatbank zu Gotha, 3) die Lübeck. Privatbank, 4) die Thüring. Bank, 5) die Gera. Bank, 6) die Anhalt-Dessau. Landesbank, 7) die Rostock. Bank, 8) die internationale Bank in Luxemburg.

Uebersicht des Inhalts.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. - Der Buchhandel in Italien. III. (Schluss) - Zur Beantwortung der Anfrage in Nr. 69. d. Bl. III. - Bibliotheca Aegyptiaca etc. von Dr. Jolowicz. - Miscellen. - Berbote. - Anzeigebrett Nr. 9010-9151. - Börse in Leipzig, am 25. Juni 1858.

Large table listing various publishers and their works, including names like Adolf & G., Anonyme, Baensch, Baer, Benrath, Böhlau, Boffelmann, Braumüller, Bucher, C. v. Engel, Dalsp, Damian & S., Dieck, Dir. v. Doff, Lloyd, Dürr, Ehrlich, am Ende, Ernst, Franz, Franke, Franzen & G., Friede, Frieß, Frißche, G. v. 1051, Frißche, G. 9079, Fues, Gall, Gagmann, Gehrich & G., Gropius, Gante, Gey, Gildebrand, Gitz, Hoffmann, Guch, Gugel, Gützig, Justen, v. Kleinmayr, Klemm, D., in E., Kohn & G., Korn, Krull & S., Kublmeier, Kunmer, Lampel, Lehmann, Lehmann & G., Leibrod, Lengfeld, Leudart, Levy, Libr. étrang., Fogier, Longman, Marcus, Nasse, Ray, Rayer, Raur, Reiners & S., Reßner, Reyer & B., Reyer, Rinow, Rosche, Rühlmann, Rüller, Rüller in Stuttg., Rühr, Remeth, Rwig & G., Rathgeber, Red. v. Haude u. Spener'schen, Reimer, Reissner, Renouan & S., Reibrod, Roeder, v. Robben, Scheible, Scheitlin, Scheurlen, Schlaf, Schletter, Schloffer, Schmidt, Schmidt in D., Schmidt in Sigs., Schmitz, Schnee, Schrag, Seidel, Siegel, Stadtgericht, Stiller, Storch, Thimm, Berl. v. Arbeit, Hofmar, Wallis, Weber & G., Weigel, Wendeborn, Wendelin, Wigand, Wolff, v. Zubern, Zupanski.